

# Neuerscheinungen

Herbst 2022



Duncker & Humblot · Berlin

Sie wollen das Quartalsverzeichnis nicht mehr erhalten?

Schreiben Sie einfach eine kurze Nachricht an:

[werbung@duncker-humblot.de](mailto:werbung@duncker-humblot.de)

## Impressum

Dieses Verzeichnis enthält die bibliographischen Angaben der Neuerscheinungen vom 01. Juli bis 30. September 2022 sowie Vorankündigungen von Büchern, die im Laufe des nächsten Quartals erscheinen werden. Ein aktueller Verlagskatalog ist in Printform nicht lieferbar. Interessenten können sich über das Verlagsprogramm im Internet unter [www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de) informieren. Preisänderungen behalten wir uns vor.

Unsere AGBs finden Sie unter [www.duncker-humblot.de/agb](http://www.duncker-humblot.de/agb)

### Verlag Duncker & Humblot GmbH

Carl-Heinrich-Becker-Weg 9 · D-12165 Berlin

Tel. +49 (0)30 79 00 06-0 · Fax +49 (0)30 79 00 06-31

E-Mail: [verlag@duncker-humblot.de](mailto:verlag@duncker-humblot.de) · [info@duncker-humblot.de](mailto:info@duncker-humblot.de)

Werbung: Tel. +49 (0)30 79 00 06-36

Fax +49 (0)30 79 00 06-53

E-Mail: [werbung@duncker-humblot.de](mailto:werbung@duncker-humblot.de)

Auslieferung: Tel. +49 (0)30 79 00 06-13

Fax +49 (0)30 79 00 06-31

E-Mail: [verkauf@duncker-humblot.de](mailto:verkauf@duncker-humblot.de)

Internet: [www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)

## Editorial

Stellen Sie sich einfach einmal vor, Sie hätten die Aufgabe, ein Unternehmen zu leiten. Es spielt keine Rolle, welcher Art die damit verbundene Tätigkeit ist. Haben Sie eine ungefähre Vorstellung? Prima. Dann würden Sie doch mit Sicherheit neben einem validen Geschäftsmodell größten Wert auf die Qualität Ihrer Mannschaft legen. Also so richtig mit inzwischen als unprogressiv geltenden Dingen wie Qualifikation, gesundem Menschenverstand und dem ganzen Kladderadatsch. Gilt natürlich auch für Sie. So. Und nun stellen Sie sich vor, Sie machen das nicht. Was passiert dann? Genau, dann ist die Wahrscheinlichkeit, dass Ihnen der Reifen platzt und die ganze Chose mächtig in die Binsen geht so sicher wie das berühmte Amen in der Kirche. Aber warum ist dieses wirklich nicht fürchterlich schwer verständliche Konzept nur so unfassbar unpopulär geworden? Ich meine, schauen Sie sich doch einmal um. Vom Kleinen ins Große. Haben Sie den Eindruck, dass hier etwas noch so läuft, wie wir es berechtigterweise seit dem Ende des letzten Krieges gewohnt sind und wie es den steuerzahlenden Menschen dieses Landes mehr nützen als schaden könnte? Sehen Sie. Und warum ist das so? Nun, das wissen Sie sicher selber. Ich werde Sie mit meinen Argumenten nicht behelligen, schließlich setzt man sich in diesem bisher funktionierenden Rechtsstaat im Falle nicht den allgemeinen Schranken der Meinungsfreiheit unterfallender Kritik an handelnden Personen und deren Entscheidungen inzwischen dem Verdacht aus, ein »verfassungsschutzrelevanter Delegitimierer des Staates« zu sein. Das ist doch nur noch grotesk bis an die Grenze zur Komik. Das dringend gebotene schallende Lachen bleibt einem im Halse stecken. Wir haben es wirklich wieder weit gebracht in diesem Land.

Weit gebracht haben wir es nun tatsächlich wieder mit allerlei Feinem und Frischen aus unserem Herbstprogramm:

Hans Peter Bull, Robert Chr. van Ooyen und Hendrik Wassermann nehmen sich als Herausgeber im Beiheft 10 unserer Zeitschrift »Recht und Politik« die vergangenen Pandemiejahre zur Brust. (Seite 3)

Folgt man Hayek und seinen Mitautoren, war es der Kapitalismus, der das Proletariat erschaffen und dessen Lebensbedingungen kontinuierlich verbessert hat. Wie kommt es, dass der Antikapitalismus trotz der widrigen wirtschaftshistorischen Evidenz so stark Fuß fassen konnte? Diese Frage steht im Zentrum der Aufsätze im von Hardy Bouillon neu herausgegebenen Sammelband »Der Kapitalismus und die Historiker«. (Seite 29)

Andreas Höfeles Buch »Carl Schmitt und die Literatur« ist die erste Gesamtdarstellung von Carl Schmitts Umgang mit der Literatur. Es beschreibt die politischen und persönlichen Konstellationen, von denen Schmitts Umgang mit Literatur geprägt war und in denen er Resonanz fand. (Seite 31)

Genießen Sie diesen Herbst am besten lesend

Ihr

Dr. Florian R. Simon LL.M. (Cornell)

## Inhaltsverzeichnis

Rechts- und Staatswissenschaften .....	3
Öffentliches Recht .....	5
In Vorbereitung .....	15
Bürgerliches Recht .....	17
In Vorbereitung .....	24
Strafrecht und Kriminologie .....	24
In Vorbereitung .....	25
Grundlagenfächer Rechtstheorie, -soziologie, -philosophie, Rechts- und Verfassungsgeschichte .....	26
In Vorbereitung .....	28
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	29
In Vorbereitung .....	30
Geschichte/Zeitgeschichte/Politikwissenschaft .....	31
In Vorbereitung .....	34
Philosophie/Literaturwissenschaft .....	35
In Vorbereitung .....	36
Zeitschriften/Jahrbücher .....	37
Rechts- und Staatswissenschaften .....	37
Geschichte .....	39
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	40
Jahrbücher .....	42
Preise und Konditionen 2022 .....	44

# Rechts- und Staatswissenschaften

Hans Peter Bull/  
Robert Chr. van Ooyen/  
Hendrik Wassermann (Hrsg.)

## Corona – Rechtspolitik im zweiten Jahr

197 Seiten, 2022 (BH RUP 10)  
ISBN 978-3-428-18747-8, € 69,90



### Über das Buch

In diesen Wochen bereitet sich Deutschland auf einen neuen Corona-Herbst und -Winter vor. Recht und Politik hat in einem ersten Band »Corona und Grundgesetz« (Beiheft 7) zu den staatlichen Maßnahmen kritisch Stellung bezogen. Im vergangenen Jahr setzten sich die massiven Grundrechtseingriffe fort. Grund genug für Recht und Politik, das zweite Corona-Jahr in einem weiteren Beiheft rechtspolitisch Revue passieren zu lassen.

Im Jahr 2021 mehrten sich nun die kritischen Stimmen in Justiz und Parlamenten, die eine oftmals als übergriffig empfundene Exekutive an ihre rechtsstaatlichen Grenzen erinnerten. Wenn dies auch nicht immer erfolgreich und gelegentlich zu zaghaft war, bleibt doch festzuhalten, dass die liberalen Stimmen an Boden gewannen. Abschließend werden vergleichende Aspekte zu Österreich und Frankreich einbezogen sowie die dringende rechtspolitische Forderung erhoben, in der Gesundheitspolitik die EU-Kompetenzen zu stärken.

### Die Autoren des Beiheftes

Nathalie Behnke — Hans Peter Bull — Christian Calliess — Tamara Ehs — Johannes Fechner — Sarah Geiger — Felix Hermonies — Yannik Hofmann — Anna-Bettina Kaiser — Karl-Heinz Ladeur — Anna Leisner-Egensperger — Matthias Lemke — Johannes Lichdi — Martin H. W. Möllers — Robert Chr. van Ooyen — Wolfgang Zeh

### Über die Zeitschrift

**Recht und Politik (RuP)**

**Zeitschrift für deutsche und europäische Rechtspolitik**

ISSN 0344-7871 (Print) | ISSN 2366-6757 (Online)

mehr Informationen auf Seite 37.



Arnd Uhle / Matthias Friehe (Hrsg.)

### **Polarisierung des Politischen**

Gesellschaftliche Herausforderungen  
und institutionelle Konsequenzen

254 Seiten, 2022 (PPG 106)

ISBN 978-3-428-18682-2, € 69,90

#### **Über das Buch**

Die Demokratie ist ein Wagnis. Ihr Erfolg steht und fällt mit der Bereitschaft der Bürger, Mehrheitsentscheidungen zu akzeptieren, auch wenn man selbst zur Minderheit gehört. Hierin liegt die zentrale Herausforderung, die mit einer Polarisierung der Gesellschaft einhergeht. Die fragmentierte Parteienlandschaft und ein Sieben-Parteien-Parlament stellen die über Jahrzehnte bewährte institutionelle Ordnung des Grundgesetzes unter Stress.

Der vorliegende Sammelband ist aus Vorträgen hervorgegangen, die 2021 in der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Sektion der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaften auf deren Generalsversammlung in Regensburg gehalten worden sind. Die Beiträge beleuchten die Herausforderungen einer polarisierten Gesellschaft für verschiedene institutionelle Ebenen, insbesondere für die Parteienlandschaft, das Wahlrecht, die Parlamentspraxis und für die Rollen von Regierung und Opposition in der parlamentarischen Demokratie.

#### **Über die Herausgeber**

*Prof. Dr. Arnd Uhle* ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere für Staatsrecht, Allgemeine Staatslehre und Verfassungstheorie an der Juristenfakultät der Universität Leipzig, Leiter der dortigen Forschungsstelle »Recht und Religion« sowie Richter des Verfassungsgerichtshofes des Freistaates Sachsen. Außerdem ist er u.a. Mitglied im Vorstand der Deutschen Vereinigung für Parlamentsfragen sowie im Vorstand der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft.

*Matthias Friehe* war nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Marburg als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl von Professor Dr. Steffen Detterbeck tätig. Seit 2017 absolviert Friehe den Vorbereitungsdienst im Bereich des OLG Frankfurt a. M.

## Öffentliches Recht

Hans Peter Bull/Robert Chr. van Ooyen/Hendrik Wassermann (Hrsg.)

### Corona – Rechtspolitik im zweiten Jahr

197 Seiten, 2022 (BH RUP 10)

ISBN 978-3-428-18747-8, € 69,90

Deutschland und Corona: Im Jahr 2021 mehrten sich nun die kritischen Stimmen in Justiz und Parlamenten, die die Exekutive an ihre rechtsstaatlichen Grenzen erinnerten. Wenn dies auch nicht immer erfolgreich und gelegentlich zu zaghaft war, haben die liberalen Stimmen doch an Boden gewonnen. Vergleichende Aspekte zu Österreich und Frankreich sowie die dringende rechtspolitische Forderung, in der Gesundheitspolitik die EU-Kompetenzen zu stärken, runden diese kritische Bestandsaufnahme ab.

Siehe auch Titelvorstellung auf Seite 3.

---

Marius Danne

### Prävention und Repression im Sicherheitsrecht

Grenzen juristischer Begriffsbildung

318 Seiten, 2022 (RS 18)

ISBN 978-3-428-18694-5, € 89,90

Die Unterscheidung von Prävention und Repression ist für das im Umbruch befindliche klassische Polizeirecht strukturgebend. Die Arbeit fokussiert die Maßstäbe der juristischen Begriffsbildung und untersucht auf deren Grundlage umfassend das Begriffspaar. Bei dieser Untersuchung werden genetische Fehlbildungen offengelegt sowie die daraus resultierenden normativen Wirkungen und Illusionen nachgezeichnet, so dass jedenfalls für eine dichotome Unterscheidung im in der Entstehung befindlichen Sicherheitsrecht kein funktionaler Anwendungsbereich bleiben dürfte.

---

Joachim Dolezik

### Narrative zum Gerechten Krieg im Völkerrecht

318 Seiten, 2022 (SVR 255)

ISBN 978-3-428-18543-6, geb., € 99,90

Die Frage, ob es gerechtfertigt ist, im Völkerrecht Anknüpfungen an die ›bellum iustum‹-Tradition zu erkennen, war und ist umstritten. Unter besonderer Berücksichtigung des ›narrative turn‹ in der Völkerrechtswissenschaft, gilt es, dem Thema neue Aufmerksamkeit zu widmen. Es zeigt sich, dass der ›bellum iustum‹-Begriff im Völkerrecht nicht unschädlich gemacht wurde oder gar »überwunden« werden kann. Der Rekurs auf naturrechtliche Gedanken kann nicht ausgeschlossen werden, da Recht wertbezogen ist.

Horst Dreier (Hrsg.)

### **Repräsentation und Legitimität im Verfassungs- und Umweltstaat**

Gedächtnissymposium für Hasso Hofmann

Abb., 207 Seiten, 2022 (PPG 105)

ISBN 978-3-428-18673-0, € 49,90

Der Band versammelt die Beiträge zum Gedächtnissymposium für Hasso Hofmann vom November 2021 in München. Der Themenbogen spannt sich von einer Analyse seiner staats- und verfassungsrechtlichen Schriften bis hin zu Fragen nach der Bedeutung Adolf J. Merkl's für die Reine Rechtslehre. Erörtert werden Verbindungslinien der »Rechtsfragen der atomaren Entsorgung« von 1981 zum Klima-Beschluss des Bundesverfassungsgerichts ebenso wie die demokratische Dimension des Repräsentationskonzepts. Am Ende steht eine eingehende Würdigung der Schriften Hofmanns, die sich mit Werken der Kunst und Literatur befassen.

---

Bettina Engewald

### **Erlass von lärmbezogenen Betriebsregelungen in Planfeststellungsbeschlüssen für Verkehrsinfrastruktur (Flughäfen, Eisenbahnen, Straßen)**

213 Seiten, 2022 (SDEI 22)

ISBN 978-3-428-18638-9, € 69,90

Der Betrieb von Verkehrsinfrastruktur verursacht Lärm, weswegen von Anwohnern immer wieder Betriebsregelungen gefordert werden. Die vorliegende Untersuchung befasst sich mit der Frage, ob es grundsätzlich möglich ist, in einem Planfeststellungsbeschluss für einen Flughafen, eine Bundesfernstraße oder eine Eisenbahnstrecke eine Betriebsregelung zu erlassen. In der Folge wird die Anschlussfrage behandelt, auf welcher Rechtsgrundlage das geschehen kann.

---

Oliver Hiltl

### **Autonomiekollisionen in multidiversifizierter Gesellschaft**

Arbeitsrechtliche Abwägungen bei Ethosgemeinschaften

458 Seiten, 2022 (KST 75)

ISBN 978-3-428-18659-4, € 99,90

Kollisionen verschiedener Autonomien in diversifizierten Gesellschaften bilden den Ansatzpunkt der Untersuchung. Die transparente Vermittlung des Sendungsauftrags liefert Prinzipien für die Zukunft einer europakonformen Konzeption der Autonomie der Kirche und ermöglicht gleichermaßen eine überzeugende Beschreibung der Teilhabe des einzelnen Arbeitnehmers sowohl am eigenen Ethos für eine gelebte Freiheit des Individuums als auch am Kollektiv der Religionsgemeinschaft für das ›bonum commune‹.



Andreas Höfele

**Carl Schmitt und die Literatur**

zahlr., teilw. farb. Abb., 523 Seiten, 2022

ISBN 978-3-428-18608-2, geb., € 49,90

Andreas Höfeles Buch ist die erste Gesamtdarstellung von Carl Schmitts Umgang mit der Literatur. Es beschreibt die politischen und persönlichen Konstellationen, von denen Schmitts Umgang mit Literatur geprägt war und in denen er Resonanz fand. Es zeigt, dass die Literatur kein Nebenschauplatz des Schmitt'schen Denkens ist. Sie ist Spiegel und immer wieder zentraler Referenzrahmen für Schmitts Sicht auf die Zeitgeschichte und für die mythische Überhöhung seiner eigenen Rolle in ihr.

Siehe auch Titelvorstellung auf Seite 31.

---

Lisa-Katharina Holst

**Außerdienstliches Verhalten des Arbeitnehmers im deutschen und im englischen Recht**

Eine rechtsvergleichende Betrachtung unter besonderer Berücksichtigung der privaten Nutzung sozialer Medien

229 Seiten, 2022 (SVP 16)

ISBN 978-3-428-18624-2, € 79,90

Die Arbeit untersucht die Reichweite von außerdienstlichen Verhaltenspflichten des Arbeitnehmers im deutschen und im englischen Recht. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die private Nutzung sozialer Medien und die damit einhergehenden Risiken, insbesondere für die Reputation des Arbeitgebers gelegt. Es werden verschiedene Lösungsansätze diskutiert, wobei auf mögliche Änderungen in der Linie der Rechtsprechung und die verschiedenen Gestaltungsmittel des Arbeitgebers eingegangen wird.

---

Michael Kniesel

**Kriminalitätsbekämpfung durch Polizeirecht**

Verhinderung und Verhütung von Straftaten

466 Seiten, 2022 (RS 17)

ISBN 978-3-428-18601-3, € 109,90

Das Polizeirecht wird im Rahmen der Kriminalitätsbekämpfung vernachlässigt, obwohl es in seiner operativen Dimension und kriminalitätsstrategischen Ausrichtung als plausiblere Form der Sicherheitsgewährleistung dem Straf- und Strafverfahrensrecht überlegen ist. Polizeirecht und Straf- und Strafverfahrensrecht unterscheiden sich fundamental und sind deshalb strikt voneinander zu trennen. Während das Recht der Strafverfolgung kein Vorfeld des Anfangsverdachts vorsieht, erlaubt das Polizeirecht unterhalb der Eingriffsschwelle der konkreten Gefahr die vorbeugende Bekämpfung von Straftaten.

Kai-Niklas Knüppel

### **Datenfinanzierte Apps als Gegenstand des Datenschutzrechts**

Abb., 417 Seiten, 2022 (IDG 38)

ISBN 978-3-428-18665-5, € 109,90

Apps und Softwareprodukte, die einem Nutzer entgeltfrei zur Verfügung gestellt werden, lassen sich unter dem Begriff datenfinanzierte Angebote zusammenfassen. Die Datenpreisgabe und Datenverarbeitung ersetzen die monetäre Gegenleistung. Die Arbeit untersucht, inwieweit die geltenden Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung auf diese Phänomene angemessen reagieren und welche Instrumente des Datenschutzrechts in traditioneller Prägung reformiert werden sollten.

---

Hagen Lohmann

### **Die Dogmatik geheimer Unternehmensinformationen im Umweltrecht**

Eine rechtsebenenübergreifende Untersuchung

2 Abb., 252 Seiten, 2022 (SUR 197)

ISBN 978-3-428-18646-4, € 79,90

Die Arbeit untersucht die Vorschriften des Umweltrechts, die den Umgang mit Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen regeln und führt diese in einem mehrpoligen Rechtsverhältnis zwischen Unternehmen, Staat und Privatem zusammen. Dabei verfolgt der Autor das Ziel, grundlegende und übergreifende Charakteristika für die Anwendung dieser Normen zu entwickeln, die unabhängig von den jeweiligen Normkontexten Geltung beanspruchen können.

---

Simon Piloty-Leskien

### **Legitimation von Mischfinanzierung in der Finanzverfassung des Grundgesetzes**

Zur Problematik der Art. 104c und 104d GG

347 Seiten, 2022 (SÖR 1480)

ISBN 978-3-428-18604-4, geb., € 89,90

Die 2017 und 2019 erfolgte Einfügung der Art. 104c und 104d GG in das Grundgesetz hat zu einer deutlichen Ausweitung der Mitfinanzierung von Länderaufgaben durch den Bund geführt. Mit der kommunalen Bildungsinfrastruktur und dem sozialen Wohnungsbau sind Kernbereiche der Ländereinheit berührt. Die Arbeit analysiert die hieraus resultierenden, auch demokratietheoretischen Probleme und gelangt zu einem Vorschlag, wie sich eine strenge Begrenzung der Bundeshilfen auf besondere Notlagen umsetzen ließe.

Hannah Rubin

**Die Integration religiöser Vielfalt in der staatlichen Schule**

Für eine integrationssensible Auslegung und Anwendung des Grundrechts der Religionsfreiheit

286 Seiten, 2022 (SÖR 1482)

ISBN 978-3-428-18619-8, € 79,90

Die Arbeit analysiert wesentliche verfassungs- und verwaltungsgerichtliche Entscheidungen zu Fragen der Religionsausübung im Bereich der öffentlichen Schule und ordnet diese in den relevanten Kontext ein. Vor dem Hintergrund der in Deutschland herrschenden Diskurse zur religiösen Pluralisierung und zu Fragen der Integration werden dabei Entwicklungen zu den Themen Kopftuch von Lehrerinnen, Gebet in der Schule, Homeschooling und verpflichtende Teilnahme an Schulveranstaltungen aufgezeigt und kritisch kommentiert.

---

Carla Charlotte Schmidt

**Regelungsoptionen des deutschen Gesetzgebers zum Whistleblower-Schutz in Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/1937**

359 Seiten, 2022 (ADIA 9)

ISBN 978-3-428-18724-9, € 109,90

Der deutsche Gesetzgeber ist zur Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/1937 (sog. Whistleblowing-Richtlinie) verpflichtet. Damit wird in Deutschland erstmalig ein Gesetz zum Schutz von Whistleblowern normiert werden müssen. Die Arbeit zeigt die Regelungsoptionen des nationalen Gesetzgebers bei diesem gesetzgeberischen Vorhaben auf und stellt – unter Berücksichtigung der Untersuchungsergebnisse – einen Entwurf eines Hinweisgeberschutzgesetzes dar.

---

Maximilian Schmitt

**Elektronische Marktplätze – Vermittler ohne Produktverantwortung?**

Produktbezogene Pflichten und Haftung von Betreibern elektronischer Marktplätze

2 Abb., 248 Seiten, 2022 (IDG 39)

ISBN 978-3-428-18633-4, € 79,90

Elektronische Marktplätze werden bisher von Gesetzgebung und Rechtswissenschaft nur punktuell behandelt. Dieses Buch greift die existierende Diskussion zum Markenrecht auf und untersucht darauf aufbauend die Verantwortlichkeit des Marktplatzbetreibers für fehlerhafte Produkte. In den drei Kernbereichen des Vertragsrechts, Produktsicherheitsrecht und der Deliktshaftung wird die Verantwortlichkeit nach geltenden Recht dargestellt und auf dieser Basis neue Regelungsvorschläge ausgearbeitet.

Charlotte Schneider

**Die kulturgüterschützende Wirkung der Sorgfaltspflichten des Kunst- und Kulturguthändlers nach dem Kulturgutschutzgesetz**

Eine wirkbezogene Analyse ausgewählter handelsbezogener Instrumente des KGSG

449 Seiten, 2022 (SÖR 1483)

ISBN 978-3-428-18594-8, € 109,90

Das Kulturgutschutzgesetz (KGSG) führte mit den sog. Sorgfaltspflichten und einem Verbot des Inverkehrbringens bestimmter Kulturgüter erstmals handelsbezogene Vorschriften in das deutsche Kulturgüterschutzrecht ein. Die Arbeit untersucht die Wirkung dieser handelsbezogenen Instrumente im Rahmen des Kulturgüterschutzes und zeigt auf, dass ein wirksamer handelsbezogener Kulturgüterschutz konzipierbar ist.

---

Leonie Felicia Schrader

**Datenschutz im Gesundheitswesen unter der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung**

518 Seiten, 2022 (AMG 2)

ISBN 978-3-428-18603-7, € 119,90

Durch die grundlegende Änderung der datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen mit Inkrafttreten der DSGVO sowie die Anpassung der nationalen Datenschutzregelungen an die neue Rechtslage erscheinen gerade im datenreichen Gesundheitswesen viele datenschutzrechtliche Fragestellungen in neuem Licht. Vor diesem Hintergrund untersucht die Arbeit die Auswirkungen der DSGVO auf das Gesundheitswesen und beleuchtet dabei das Zusammenspiel der DSGVO mit den nationalen Datenschutzregelungen im Gesundheitsbereich.

---

Sabrina Seak

**Grenzen der Datenübermittlungen aus der EU in Drittstaaten – anhand des Beispiels der USA**

290 Seiten, 2022 (BIR 42)

ISBN 978-3-428-18505-4, € 79,90

Die Arbeit strebt eine Lösungsfindung für Datenübermittlungen aus der EU in die USA an, für die seit der Schrems II-Entscheidung des EuGH keine Rahmenvereinbarung mehr besteht. Die Autorin setzt sich mit dem europäischen Datenschutzniveau, insbesondere der DSGVO, und den daraus resultierenden Anforderungen an Drittstaaten auseinander. Darauf basierend bewertet sie das kalifornische Datenschutzrecht, ausgewählte Rechtsakte auf Bundesebene und das Recht der nationalen Sicherheit in den USA.

Michael Skiba

**Die Befugnis der Polizei zum Schutz privater Rechte**

Eine Analyse der sog. Privatrechtsklauseln in den Polizeigesetzen des Bundes und der Länder

378 Seiten, 2022 (RS 19)

ISBN 978-3-428-18692-1, € 99,90

Alle Polizeigesetze enthalten sog. Privatrechtsklauseln, die das Verhältnis der Polizei zu den ordentlichen Gerichten ausformen. Viele der sich in diesem Kontext stellenden Rechtsfragen sind bislang nur ansatzweise in das Bewusstsein von Forschung und Praxis getreten, weshalb die Untersuchung in weiten Teilen dogmatisches Neuland betritt. So wird im Rahmen einer eingehenden Analyse insbesondere die Unvereinbarkeit der herrschenden Auslegung der Normen mit deren ratio legis aufgezeigt.

---

Senel Sokollari

**Die Vermietung von Immobilien als Problem der Tatbestandsverwirklichung im System der Ertragsteuern**

Ein wertorientierter Ansatz zur Konkretisierung des Gewerbetatbestandes am Beispiel der Abgrenzung von Sonder- und Nebenleistungen

149 Seiten, 2022 (SSR 177)

ISBN 978-3-428-18675-4, € 59,90

Die Arbeit beschäftigt sich mit der ertragsteuerlichen Einordnung der Vermietung von Immobilien als entweder vermögensverwaltende oder gewerbliche Tätigkeit. Der oftmals sehr kasuistisch anmutenden Entscheidungsfindung der Praxis wird ein rechtstheoretisch fundierter, methodischer Ansatz entgegengestellt, der – unter Aufdeckung der Prinzipien und Wertungen des Ertragsteuerrechts – zu folgerichtigen Ergebnissen führen soll. Dabei werden die grundlegenden Erkenntnisse der juristischen Methodenlehre herausgearbeitet und fruchtbar gemacht.

---

Jan Stöhr

**Kohärente Entwicklungszusammenarbeit durch Recht**

Das Für und Wider eines Gesetzes zur Steuerung der deutschen Entwicklungszusammenarbeit unter Berücksichtigung der Entwicklungsgesetze führender Geberstaaten

354 Seiten, 2022 (SIR 237)

ISBN 978-3-428-18680-8, € 99,90

Im Gegensatz zu zahlreichen anderen Geberstaaten hat Deutschland bisher kein Gesetz zur Regelung der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) erlassen. Diese Arbeit untersucht, ob und in welcher Form die deutsche EZ dennoch rechtlich angeleitet wird. Der Status Quo des deutschen Entwicklungsrechts wird den Entwicklungsgesetzen ausgewählter Geberstaaten gegenübergestellt, um so zu bestimmen unter welchen Voraussetzungen der Erlass eines deutschen Entwicklungsgesetzes anzustreben wäre.

Maximilian Stützel

### **Innerstaatliche Gewaltenteilung und vorvertragliche Pflichten bei völkerrechtlichen Verträgen**

Das Frustrationsverbot und die vorläufige Anwendung im Spannungsverhältnis zur innerstaatlichen Gewaltenteilung

3 Tab., 2 Abb., 415 Seiten, 2022 (SVR 256)

ISBN 978-3-428-18628-0, € 99,90

Schon vor dem Inkrafttreten eines völkerrechtlichen Vertrages können sich aus seiner vorläufigen Anwendung oder dem Frustrationsverbot rechtliche Bindungen ergeben. Werden diese Bindungen von der Regierung ohne die für den Vertragsschluss erforderliche Parlamentsbeteiligung eingegangen, besteht ein Spannungsverhältnis zur innerstaatlichen Gewaltenteilung. Die Arbeit analysiert das Spannungsverhältnis zwischen Völker- und Verfassungsrecht und die in der Praxis anzutreffenden Lösungsansätze.

---

Arnd Uhle/Matthias Friehe (Hrsg.)

### **Polarisierung des Politischen**

Gesellschaftliche Herausforderungen und institutionelle Konsequenzen

254 Seiten, 2022 (PPG 106)

ISBN 978-3-428-18682-2, € 69,90

Der Sammelband ist aus Vorträgen hervorgegangen, die 2021 in der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Sektion der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaften auf deren Generalsversammlung in Regensburg gehalten worden sind. Die Beiträge beleuchten die Herausforderungen einer polarisierten Gesellschaft für verschiedene institutionelle Ebenen, insbesondere für die Parteienlandschaft, das Wahlrecht, die Parlamentspraxis und für die Rollen von Regierung und Opposition in der parlamentarischen Demokratie.

Siehe Titelvorstellung auf Seite 4.

---

Friedemann Vogel/Tonio Walter/Felix Tripps (Hrsg.)

### **Korpuslinguistik im Recht**

Theoretische Überlegungen und Fallstudien

Tab., Abb., 226 Seiten, 2022 (SMR 5)

ISBN 978-3-428-18616-7, € 69,90

Was ist die Bedeutung eines Wortes oder einer Formulierung in einem Gesetz? Korpuslinguistische Methoden der Sprachwissenschaft versprechen eine empirische Sprachgebrauchsermittlung für die Rechtspraxis. Der Band dokumentiert die Entwicklung auf diesem Feld sowohl in den USA als auch in Deutschland, diskutiert die Möglichkeiten und Grenzen eines korpuslinguistischen Werkzeugkastens im Recht und stellt illustrative Fallstudien zu Sprachgebrauchsfragen der jüngeren Rechtsprechung zusammen.

Alexandra Wachtel

**Das System der abhängigen Schöpfungen im digitalen Zeitalter –  
Eine Untersuchung am Beispiel von Internet-Memen**

Abb., 376 Seiten, 2022 (IDG 34)

ISBN 978-3-428-18569-6, € 99,90

Das »Aufsetzen« eigenen Werkschaffens auf vorbekannte Werke ist als Teil der Remix- und Partizipationskultur ein beliebtes Stilmittel geworden. Anhand von Internet-Memen wird untersucht, wo die Grenze eines eigenen schöpferischen Tätigwerdens im Lichte der Kunstfreiheit verlaufen. Im Fokus stehen die Besonderheiten digitalen referenziellen Werkschaffens und der urheberrechtliche Schöpfungsbegriff.

---

Tim Walter

**Anknüpfungspunkte zur Besteuerung digitaler Geschäftsmodelle im  
internationalen Ertragsteuerrecht**

325 Seiten, 2022 (SSR 178)

ISBN 978-3-428-18643-3, € 99,90

Die digitale Transformation birgt auch Herausforderungen für das internationale Besteuerungssystem. Der Autor untersucht, wie zukünftig eine sachgerechte Besteuerung global agierender Digitalkonzerne sichergestellt werden kann. Dafür analysiert er ihre Spezifika sowie die Funktionsweise ihrer derzeitigen Besteuerung und betrachtet die verschiedenen Lösungsansätze – Marktnexus, Digitalsteuer und globale Mindestbesteuerung – anhand von dogmatischen und praktischen, nationalen und internationalen sowie juristischen und rechtsgebietsübergreifenden Kriterien.

---

Bastian Weber

**Die Minderheitsregierung auf Bundesebene**

420 Seiten, 2022 (SÖR 1478)

ISBN 978-3-428-18586-3, € 99,90

Die Form der Minderheitsregierung wäre ein Novum auf Bundesebene, jedoch ist sie dem Grundgesetz keineswegs unbekannt. Die Arbeit verfolgt das Ziel, dieser Regierungsform den Schleier des Unbekannten und Unnormierten zu nehmen. Dazu werden, neben Fragen der Bildung und Stabilität einer Minderheitsregierung, Kompetenzen und Freiheiten der einzelnen Staatsgewalten (vor allem Parlament und Regierung) in einzelnen Aspekten des Staatshandelns herausgearbeitet und die ggf. notwendige Kooperation dargestellt.

Maximilian Weinrich

### **Die grundrechtlichen Umweltschutzpflichten des Staates**

493 Seiten, 2022 (SÖR 1479)

ISBN 978-3-428-18458-3, geb., € 109,90

Maximilian Weinrich stellt umfassend die Entwicklung der Umweltschutzpflichten in der Rechtsprechung des BVerfG, ihre Begründungsansätze, ihren Schutzbereich, ihre Voraussetzungen und Wirkungen dar. Für die Praxis von besonderem Interesse ist die Beschäftigung mit der Durchsetzung vor Fach- und Verfassungsgerichten gegenüber Legislative wie auch Exekutive. Zudem wird die Fortschreibung der grundrechtlichen Umweltschutzpflichten durch den Klimabeschluss des BVerfG gewürdigt und eingeordnet.

---

Oliver Wolters

### **Der Vertreter des Öffentlichen Interesses in der VwGO**

256 Seiten, 2022 (SÖR 1481)

ISBN 978-3-428-18599-3, € 74,90

Der Vertreter des öffentlichen Interesses kann als besonderer Prozessbeteiligter an bestimmten verwaltungsgerichtlichen Verfahren auftreten. Die Arbeit beschäftigt sich zunächst mit seiner gesetzlichen Ausgestaltung, insbesondere mit seinen Aufgaben und prozessualen Befugnissen. Außerdem untersucht sie seine Organisation und Arbeitsweise in der Praxis. Abschließend diskutiert sie, ob er tatsächlich seinen durch das Gesetz zugedachten Aufgaben gerecht wird und ob seine Existenz auch heute noch gerechtfertigt ist.

---

Florian Zeitner

### **Das Aarhus Convention Compliance Committee (ACCC)**

Institution, Legitimation, Rezeption

zahlr. Tab. und Abb., 306 Seiten, 2022 (SUR 198)

ISBN 978-3-428-18679-2, € 89,90

Seit 2004 überwacht das ›Aarhus Convention Compliance Committee‹ (ACCC) die Einhaltung der Aarhus-Konvention und trägt dazu bei, dass diese als eines der erfolgreichsten umweltvölkerrechtlichen Abkommen gilt. Florian Zeitner beschreibt das einzigartig ausgestaltete Überwachungsverfahren, in dessen Zentrum das ACCC steht, in umfassender Weise. Eine besondere Berücksichtigung erfährt der Fall ACCC/C/2008/32 (Part II) (Europäische Union). Die ab dem 29.04.2023 vollständig geltenden Änderungen der Aarhus-VO werden umfänglich eingeordnet.



**In Vorbereitung**

Kai Ambos / Alexander Heinze /  
Peter Rackow / Miha Šepec (Hrsg.)  
**The European Investigation Order**  
Legal Analysis and Practical  
Dilemmas of International  
Cooperation (IES)  
ISBN 978-3-428-18708-9

Alexander Bauer  
**Die effektive Einzel- und Gesamt-  
vollstreckung von Blockchain-  
basierten Kryptowährungen (IDG)**  
ISBN 978-3-428-18549-8

Frank Czerner  
**(Neu-)Justierung und -Auslegung  
der Strafzwecke im Corpus Iuris  
Canonici aufgrund der Apostoli-  
schen Konstitution Pascite gregem  
Dei (Cann. 1311 § 2 ff., 1752,  
16-18, 1399 CIC) (KST)**  
ISBN 978-3-428-18713-3

Dirk Heckmann / Sarah Rachut  
**Die E-Klausur und Elektronische  
Fernprüfung**  
Rechtsfragen der Umstellung von  
Hochschulprüfungen auf zeitgemä-  
ße, digitale Prüfungsformate (IDG)  
ISBN 978-3-428-15508-8

Felicitas Kahl  
**Zum Spannungsverhältnis von  
Kunstfreiheit und Urheberrecht**  
Die Bedeutung der Kunstfreiheit für  
die Beschränkungen des deutschen  
und europäischen Urheberrechts  
(SEU)  
ISBN 978-3-428-18670-9

Rodrigo Kaufmann  
**Die Form der demokratischen  
Legitimation (SÖR)**  
ISBN 978-3-428-18612-9

Maik Knaust  
**Matrix einer neuen Generation  
auslandsnachrichtendienstlicher  
Überwachungstätigkeit**  
Extraterritorialer und transnationa-  
ler Grund- und Menschenrechts-  
schutz sowie demokratische  
Kontrolle bei der auslandsnachrich-  
tendienstlichen strategischen  
Fernmeldeaufklärung im Rechts-  
vergleich (RS)  
ISBN 978-3-428-18722-5

Alexander Milonis  
**Eine vergleichende Darstellung des  
Religionsunterrichts in Österreich  
und in den USA vor dem Hinter-  
grund der Trennung von Kirche  
und Staat (KST)**  
ISBN 978-3-428-18683-9

Matthias Möller  
**Spielräume, Prärogativen und  
Kontrolldichte in der verfassungs-  
gerichtlichen Normenkontrolle**  
Zum Verhältnis von Bundesverfas-  
sungsgericht und Gesetzgeber  
(SÖR)  
ISBN 978-3-428-18656-3

Stefan Neuhöfer  
**Grundrechtsfähigkeit Künstlicher  
Intelligenz (IDG)**  
ISBN 978-3-428-18689-1

Maximilian Orthmann  
**Landesverteidigung**  
Struktur, Reichweite und Entschei-  
dungskompetenzen der Einsatz-  
befugnisse der Streitkräfte zum  
Schutz der Bundesrepublik  
Deutschland (RS)  
ISBN 978-3-428-18663-1

Florian Paul

**Die Bindungswirkung völkerrechtlicher Verträge im Lichte des Grundgesetzes.** Eine Untersuchung zur Bedeutung völkerrechtlicher Verträge für den vom Grundgesetz verfassten Staat am Beispiel der Treaty-Override-Problematik (SÖR)  
ISBN 978-3-428-18642-6

Lisa Pientak

**Die kommunale Sitzungsöffentlichkeit und ihre Ausnahmetatbestände.** Rechtfertigungsnotstand oder Nichtöffentlichkeit aus der Natur der Sache? (SÖR)  
ISBN 978-3-428-18613-6

Christina Pröbstl

**Anforderungen des Habitat- und Artenschutzrechts nach Vorhabenzulassung (SUR 199)**  
ISBN 978-3-428-18627-3

Daniel Rüscher

**Internationalisierung und Digitalisierung der Buchführung im deutschen Steuerrecht**  
Eine Untersuchung im Fokus des § 146 Abs. 2, Abs. 2a, Abs. 2b AO unter Berücksichtigung von Entwicklungen wie Cloud-Computing, Künstlicher Intelligenz und Compliance-Maßnahmen für Internationalisierungsstrategien (SSR)  
ISBN 978-3-428-18687-7

Utz Schliesky / Sönke E. Schulz  
(Hrsg.)

**Der einzelne Akteur im demokratischen Rechtsstaat**  
Symposium zum 80. Geburtstag von Edzard Schmidt-Jortzig (PPG)  
ISBN 978-3-428-18657-0

Maximilian Schneider

**DNA-Analyse und Strafverfahren**  
Zugleich ein Beitrag zum Verhältnis von Datenschutz- und Strafrechtsrecht (PR)  
ISBN 978-3-428-18766-9

Franca Schraa

**Die Haftung für Prozessführungsfehler in Musterverfahren nach dem KapMuG und in Musterfeststellungsverfahren nach dem MuFKIG**  
Zugleich ein Ausblick auf die Verbandsklagenrichtlinie (EU) 2020/1828 (PR)  
ISBN 978-3-428-18728-7

Elif Tuna

**Musterfeststellungsverfahren von Verbraucherverbänden im Zusammenspiel mit europäischen und deutschen Grundprinzipien des Prozessrechts (PR)**  
ISBN 978-3-428-18592-4

Steffen Waadt

**Die steuerrechtliche Behandlung disquotaler Einlagen zwischen Sanierungshindernis und Steuersparmodell (SSR)**  
ISBN 978-3-428-18559-7

## Bürgerliches Recht

Axel Adrian / Michael Kohlhasse / Stephanie Evert / Martin Zwickel (Hrsg.)

### Digitalisierung von Zivilprozess und Rechtsdurchsetzung

Tab., zahlr., teilw. farb. Abb., 332 Seiten, 2022 (PR 284)

ISBN 978-3-428-18644-0, € 99,90

Rechtsdienstleistungen werden digitalisiert und auch die Ziviljustiz arbeitet an der »Modernisierung des Zivilprozesses«. In dem Tagungsband werden dabei aufkommende rechtliche Fragen diskutiert und um die Expertise aus der Informatik ergänzt. Auch praktische und interdisziplinäre Betrachtungen sowie rechtsvergleichende Erfahrungsberichte finden ihren Platz. Es zeigt sich, dass ein ständiger, kleinschrittiger Abgleich der technischen und der juristischen Fragen stattfinden sollte. Der Tagungsband liefert dazu Denkanstöße.

---

Vanessa Blau

### Die Haftung des Erbschaftserwerbers im Außenverhältnis

Eine Überprüfung der Regelungen unter Berücksichtigung des Kaufrechts

177 Seiten, 2022 (BR 546)

ISBN 978-3-428-18715-7, € 59,90

Das Haftungssystem bei einem Erbschafts Kauf ist mit §§ 2382, 2383 BGB abweichend vom allgemeinen Kaufrecht geregelt. Die ursprüngliche Legitimationsgrundlage dieser Abweichung greift trotz der zwischenzeitlich ergangenen Gesetzesreformen weiterhin. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Abschaffung des § 419 BGB und die Ausweitung des Anfechtungsrechts. Allerdings muss die Erbschaftserwerberhaftung ihrem Umfang nach modifiziert werden, um den Schutzgedanken der Normen nicht zu überdehnen.

---

Alexander Brak

### Aktivistische Leerverkäufe

Grenzen der Zulässigkeit nach der Leerverkaufs- und der Marktmissbrauchsverordnung

217 Seiten, 2022 (AGK 204)

ISBN 978-3-428-18581-8, € 79,90

Aktivistische Leerverkäufe verursachen nicht erst seit dem Wirtschaftskrimi »Wirecard« eine rege Diskussion. Ausgangspunkt der Untersuchung ist die ökonomische Bewertung von aktivistischen Leerverkäufen aus einer neutralen Perspektive. Auf dieser Bewertung basierend werden die normativen Grenzen dieses Phänomens herausgearbeitet, um so zu überprüfen, inwieweit diese gesetzlichen Regelungen mit den ökonomischen Überlegungen übereinstimmen. Durch diese Vorgehensweise soll eine Abgrenzung zwischen den positiven und negativen Erscheinungsformen eines aktivistischen Leerverkaufs anhand der gegenwärtigen rechtlichen Instrumente ermöglicht werden.

Markus D. Dubber

### **Der doppelte Strafstaat**

Die Krise des modernen Strafrechts in vergleichend-historischer Perspektive. Aus dem Englischen übersetzt von Alexander Mayr und Sascha Ziemann

380 Seiten, 2022 (RP 12)

ISBN 978-3-428-18355-5, € 89,90

Die Arbeit beschäftigt sich mit der massiven, oft willkürlichen und ständig wachsenden Strafmacht von Staaten, die sich vermeintlich dem rechtlich-politischen Projekt westlich-liberaler Demokratien verschrieben haben. Die normalisierte Ausübung von Strafgewalt in den Strafsystemen dieser aufgeklärt-modernen Staaten objektiviert tagtäglich genau die Personen, auf deren Autonomie als Rechtssubjekte die Legitimation staatlicher Macht insgesamt beruhen soll.

---

Christian Alexander Ebel

### **Rückforderung bereits ausgezahlter Vorstandsvergütung**

Zulässigkeit und Ausgestaltung von »Clawback«-Regelungen in Vorstandsverträgen

Tab., Abb., 573 Seiten, 2022 (AGK 206)

ISBN 978-3-428-18667-9, € 139,90

Clawback-Regelungen sollen die Rückforderung bereits ausgezahlter variabler Vergütung von Vorstandsmitgliedern börsennotierter Gesellschaften im Falle negativer Entwicklungen ermöglichen. Die Arbeit geht der Frage nach, ob und inwieweit sich Clawbacks in das bestehende System der Vorstandsvergütung einfügen. Dabei werden umfassend die historischen, ökonomischen und rechtlichen Grundlagen der Vorstandsvergütung beleuchtet. Schließlich wird ein Gestaltungsvorschlag unterbreitet.

---

Felix Exner

### **Smart Contracts im Spannungsfeld zwischen Automatisierung und Verbraucherschutz**

332 Seiten, 2022 (IDG 37)

ISBN 978-3-428-18571-9, € 99,90

Die Arbeit beleuchtet die wesentlichen Herausforderungen, die der potentielle Einsatz von Smart Contracts in Massengeschäften mit Verbrauchern mit sich bringt. Der Verfasser betrachtet die besonderen Risiken, die mit einem automatisierten Vollzug von Vertragsbedingungen für den Verbraucher verbunden sind, sowie die rechtlichen Grenzen von Smart Contracts. Auf dieser Grundlage entwickelt er Empfehlungen an den Gesetzgeber für den zukünftigen Umgang mit Smart Contracts.

Lukas Friedrich

**Ausgleich für innerhalb der Familie erbrachte Pflegeleistungen**

316 Seiten, 2022 (ADIA 8)

ISBN 978-3-428-18639-6, € 99,90

Das deutsche Pflegesystem setzt maßgeblich auf die Pflege durch Angehörige. Aufgrund demografischer und sozio-struktureller Entwicklungen ist das Pflegesystem jedoch zunehmenden Belastungen ausgesetzt. Ausgehend von diesem Befund untersucht die Arbeit die bestehenden finanziellen Ausgleichsansprüche, die die Rechtsordnung pflegenden Angehörigen bietet. Darüber hinaus wird auch die Einführung neuer zivil- und sozialrechtlicher Ausgleichsinstrumente diskutiert.

---

Paulina Holle

**Die Nichtfortsetzung befristeter Arbeitsverhältnisse**

Zur Freiheit und Bindung des Arbeitgebers im vertraglich vorgeprägten Raum

Tab., 591 Seiten, 2022 (SAR 373)

ISBN 978-3-428-18668-6, € 129,90

Die Arbeit untersucht, wie frei Arbeitgeber über die Fortsetzung wirksam befristeter Arbeitsverhältnisse nach Fristablauf entscheiden dürfen. Dafür werden verschiedene Tatbestände der Selbstbindung von Arbeitgebern, u.a. der arbeitsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz, untersucht. Außerdem wird herausgearbeitet, wie Diskriminierungs- und Maßregelungsverbote die Vertragsfreiheit bei Fristablauf begrenzen und unter welchen Voraussetzungen Arbeitnehmer einen Anspruch auf Vertragsfortsetzung haben.

---

Daniel S. Huber

**Zurechnung von Dritthandeln im rechtsgeschäftlichen Bereich**

Zugleich eine Neuausrichtung der Willenserklärung und eine Neubewertung des Handelns unter fremdem Namen, insbesondere im elektronischen Geschäftsverkehr

344 Seiten, 2022 (BR 547)

ISBN 978-3-428-18617-4, € 89,90

Vor dem Hintergrund des Handelns unter fremdem Namen untersucht der Verfasser die allgemeinen Prinzipien der Zurechnung von drittbezogenem Handeln im rechtsgeschäftlichen Bereich. Aus einer umfassenden Analyse der Vorschriften der Rechtsgeschäftslehre entwickelt er ein modifiziertes Verständnis der Willenserklärung, wonach auch die Verantwortung für die eigene Risikosphäre zu einer vertraglichen Erfüllungshaftung führen kann.

Philipp Knitter

**Digitale Weisungen**

Arbeitgeberentscheidungen auf Grundlage algorithmischer Berechnungen  
284 Seiten, 2022 (SAR 372) ISBN 978-3-428-18661-7, € 89,90

›Automatisierte Ausübung des Direktionsrechts‹, ›Weisungserteilung durch Roboter‹ oder ›KI-erzeugte Weisungen‹ – Digitale Weisungen gewinnen in der Rechtsliteratur an Aufmerksamkeit. Dabei gilt es zu beantworten, welche Anforderungen das geltende Recht an digitale Weisungen aufgrund der neuartigen Entscheidungstechnik und aufgrund ihres Schicksals als Weisungen im herkömmlichen Sinne stellt. Stehen manche Weisungen sogar unter dem Vorbehalt einer menschlichen Letztentscheidung?

---

Katharina Alexandra Kunert

**Zulässigkeit einer geltungserhaltenden Reduktion der kartellrechtlichen Nichtigkeitsfolge**

261 Seiten, 2022 (WR 338) ISBN 978-3-428-18631-0, € 79,90

Der Frage der Vereinbarkeit einer geltungserhaltenden Reduktion mit der kartellrechtlichen Nichtigkeitsfolge nähert sich die Autorin aus verschiedenen Perspektiven, die sowohl die Gemengelage zwischen europäischem und nationalem Kartellverbot abbilden als auch allgemein zivilrechtliche, schadensersatz- und bußgeldrechtliche Erwägungen einbeziehen. Dabei greift die Autorin auf klassische juristische Auslegungsmethoden, rechtsvergleichende sowie rechtsökonomische Überlegungen zurück.

---

Max Christian Loges

**Duales Studium aus arbeitsrechtlicher Perspektive**

Dual Studierende im Spannungsverhältnis zwischen Arbeitsrecht und Hochschulrecht

352 Seiten, 2022 (SAR 374) ISBN 978-3-428-18714-0, € 109,90

Der Autor untersucht die arbeitsrechtliche Dimension des dualen Studiums, das sich als Hybridformat mit seiner systematischen Theorie-Praxis-Verzahnung in verschiedene Erscheinungsformen unterteilt. Dabei kommt er zu dem Ergebnis, dass das Berufsbildungsgesetz (BBiG) als passendes Regulativ zur rechtlichen Einhegung der Praxisphasen dualer Studiengänge taugt. Durch das bestehende individual- und kollektivarbeitsrechtliche Regelungssystem sind dual Studierende im Betrieb hinreichend geschützt.

Julia Lüdicke

**Das deutsche Pferdekaufrecht nach Umsetzung der europäischen  
Warenkaufrichtlinie**

241 Seiten, 2022 (BR 549)

ISBN 978-3-428-18707-2, € 69,90

Die Arbeit untersucht die Auswirkungen der jüngsten Kaufrechtsreform auf den deutschen Pferdehandel. Nach einer kritischen Analyse des seit der Umsetzung der Warenkaufrichtlinie geltenden pferdekaufrechtlichen Systems werden Auslegungsgrundsätze entwickelt und legislative Regelungsalternativen diskutiert. Zur rechtssichereren und tierschutzgerechteren Handhabung der für den Sachkauf konzipierten Vorschriften schlägt die Arbeit konkrete tierspezifische Modifikationen des deutschen Kaufrechts vor.

---

Bernadette Makoski

**Die Einrede der doppelten Inanspruchnahme**

Eine Untersuchung zum Doppelschutz im Patentrecht. 2., korrigierte Aufl.

1 Abb., 247 Seiten, 2022 (BEW 81)

ISBN 978-3-428-18538-2, € 79,90

Vor dem Hintergrund der europäischen Patentreform wird auf nationaler Ebene vorgeschlagen, den Doppelschutz durch einen nationalen und einen europäischen Schutztitel einzuführen, der durch die Einrede der doppelten Inanspruchnahme beschränkt wird. Die Arbeit widmet sich der wissenschaftlichen Untersuchung beider Institute und gelangt zum Ergebnis, dass mehr und die besseren Argumente für die Einführung des beschränkten Doppelschutzes sprechen.

---

Bastian Müller

**Handelsvertreterprivileg im EU-Kartellrecht**

Beurteilung von Handelsvertreterverträgen vor dem Hintergrund des Art.

101 Abs. 1 AEUV

1 Abb., 373 Seiten, 2022 (BEW 83)

ISBN 978-3-428-18629-7, € 99,90

Die vorliegende Arbeit geht der Frage nach, ob und welche Vereinbarungen in Handelsvertreterverträgen unter welchen Voraussetzungen nicht dem Art. 101 AEUV unterfallen (sog. Handelsvertreterprivileg). Dabei wird ein Konzept zur kartellrechtlichen Beurteilung von Handelsvertreterverträgen entwickelt, das der Praxis klare Abgrenzungshilfen bietet. Gleichzeitig wird aufgezeigt, dass Mehrfirmenvertreter, Handelsvertreter mit Doppelpprägung und Online-Handelsplattformen unter die Privilegierung fallen können.

Julius Peitsch

### **Das Konzerninteresse als Leitungsmöglichkeit in der paneuropäischen Unternehmensgruppe**

363 Seiten, 2022 (AGK 205)

ISBN 978-3-428-18666-2, € 99,90

Schon das Halten einer Mehrheitsbeteiligung an einer anderen Gesellschaft kann als beherrschende Stellung auf nationaler und europäischer Ebene zu Haftungsrisiken für Verfehlungen der Tochtergesellschaft führen. Eingriffs- und Leitungsmöglichkeiten sind jedoch begrenzt. Die Arbeit beleuchtet einzelne Rechtsordnungen bezüglich ihres Umgangs mit dem Konzern und erarbeitet daraus regelungsbedürftige Punkte. Auf dieser Basis wird ein Regelungsvorschlag gemacht, der die Risiken wieder mit den Möglichkeiten der Konzernierung in Einklang zu bringen vermag.

---

Max Reinhardt

### **Drittgläubigerschutz bei Gesellschaftsfinanzierung mittels hybrider Finanzierungsinstrumente**

Zur gewillkürten und gesetzlichen Haftqualität von Dritten überlassenen Mezzanine-Kapitals

234 Seiten, 2022 (SGK B 223)

ISBN 978-3-428-18527-6, € 69,90

Die Arbeit behandelt Fragen des Schutzes der Drittgläubiger einer Gesellschaft, die sich durch Mezzanine-Kapital finanziert. Dabei wird beleuchtet, inwieweit Mezzanine-Kapitalgeber denjenigen Vorschriften unterliegen, welche klassische Eigenkapitalgeber im Interesse der Gesellschaftsgläubiger disziplinieren. Darüber hinaus wird die Relevanz derjenigen Vereinbarungen untersucht, mit denen dem Mezzanine-Kapital privatautonom eine gläubigerschützende Haftungsfunktion zugewiesen wird.

---

Eugen Reismann

### **Missbräuchliches Verhalten auf digitalen Märkten**

367 Seiten, 2022 (WR 337)

ISBN 978-3-428-18591-7, € 99,90

Das vom Verständnis bilateraler Geschäftsbeziehungen geprägte Kartellrecht sieht sich durch digitale Märkte prägende ökonomische Charakteristika mit diversen Herausforderungen konfrontiert. Die Arbeit untersucht, ob die Missbrauchsvorschriften des deutschen und europäischen Kartellrechts damit umzugehen in der Lage sind und wie sich wettbewerblich bedenkliche Praktiken ausbeuterischer und behindernder Natur auf digitalen Märkten in die kasuistisch geprägte Fallgruppensystematik einfügen lassen.



Paul Schädel

**Höchstpersönlichkeit und Delegationsbefugnis des Insolvenzverwalteramtes**

283 Seiten, 2022 (BR 548)

ISBN 978-3-428-18520-7, € 79,90

Die Untersuchung schafft ein dogmatisches Fundament für die These von der Höchstpersönlichkeit des Insolvenzverwalteramtes. Unter Zugrundelegung der gläubigerschützenden Wirkung der Höchstpersönlichkeit und mittels der Analyse des gesetzgeberischen Willens wird ein Delegationsmodell entwickelt. Zudem wird aufgezeigt, dass der Verstoß gegen die Höchstpersönlichkeit nicht zur Unwirksamkeit der Rechtshandlung, jedoch zu einer anteiligen Vergütungskürzung des Verwalters führt.

---

Gerrit Christopher Sprakel

**Die Fortführung der insolventen Fluggesellschaft nach deutschem Insolvenzrecht**

260 Seiten, 2022 (WR 340)

ISBN 978-3-428-18719-5, € 79,90

Insolvenzen und drohende Insolvenzen von Fluggesellschaften haben in den vergangenen Jahren viel Aufsehen erregt. Doch warum treten Krisenfälle in einer Branche auf, die abseits von globalen Pandemien doch eigentlich Profitabilität und Leistungsfähigkeit versprechen müsste. Kann die Fortführung des Unternehmens nach deutschem Insolvenzrecht sinnvoll gelingen und wenn ja, wie? Die Arbeit geht diesen Fragen an der Schnittstelle zwischen Insolvenz- und Luftrecht nach.

---

Isabella Stocks

**Dienst- und gesellschaftsvertragliche nachvertragliche Wettbewerbsverbote für Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH**

Analyse der Prüfungsmaßstäbe und Zulässigkeitsgrenzen mit einem Fokus auf Karenzentschädigungen und Maximaldauer

207 Seiten, 2022 (WR 339)

ISBN 978-3-428-18491-0, € 89,90

Die Arbeit widmet sich den Zulässigkeitsgrenzen nachvertraglicher Wettbewerbsverbote für Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH. Dazu untersucht die Autorin die dogmatischen Hintergründe der einschlägigen Prüfungsnormen und Prüfungsmaßstäbe. Die herausgearbeiteten zivil- und verfassungsrechtlichen Grundsätze wendet sie auf den Untersuchungsgegenstand an und leitet konkrete Vorgaben für die zulässige Gestaltung eines nachvertraglichen Wettbewerbsverbots ab.

## In Vorbereitung

Mario Fabricio Amoretti Navarro  
**Strafrecht und Criminal Compliance in philosophischer Perspektive**  
Eine Kritik des postmodernen Zeitgeists im Strafrecht und seiner Wissenschaft (SRA 306)  
ISBN 978-3-428-18506-1

Markus Baschnagel  
**Restructuring Support Agreements**  
Ein taugliches Mittel, das StaRUG-Verfahren zu organisieren? (AGK)  
ISBN 978-3-428-18701-0

Jannik Bel  
**Eigentumserwerb nach Schuldrecht?** Ein Plädoyer eine teleologische Extension von § 937 BGB (BR)  
ISBN 978-3-428-18686-0

Hans-Ulrich Klöppel  
**Die Aufsicht über Verbrauchermärkte**  
Eine Analyse des Auftrags der BaFin zum Schutz kollektiver Verbraucherinteressen (SGK B 224)  
ISBN 978-3-428-18697-6

Oliver Martis  
**Ethische Standards im Kaufrecht**  
Die Physis der Ware nicht beeinflussende Standards beim Kauf nach CISG, §§ 433ff. BGB und den Richtlinien 1999/44/EG und (EU) 2019/771 (BR)  
ISBN 978-3-428-18770-6

Laura Möller  
**Ausländische einvernehmliche Privatscheidungen und hoheitliche Mitwirkung**  
Zur Anerkennung und Wirksamkeitsprüfung von Scheidungen im autonomen IZVR und IPR (SVP)  
ISBN 978-3-428-18685-3

Annalena Schäfer  
**Das Hinterbliebenengeld** (BR)  
ISBN 978-3-428-18705-8

---

## Strafrecht und Kriminologie

Simone Breit  
**Korruption ohne Reue?**  
Die tätige Reue im Wirtschaftsstrafrecht unter besonderer Betrachtung der Korruptionsdelikte §§ 299, 299a und 299b StGB  
291 Seiten, 2022 (SR 399)  
ISBN 978-3-428-18564-1, geb., € 89,90

Sowohl § 299 StGB als auch §§ 299a und 299b StGB sehen keine Regelung einer tätigen Reue vor. Dies ist nicht ungewöhnlich, da Regelungen der tätigen Reue – so die allgemeine Meinung – keiner Systematik folgen. Diese Aussage wird von Simone Breit hinsichtlich der Delikte des Wirtschaftsstrafrechts auf den Prüfstand gestellt. Die im Zuge der Untersuchung erkannten Anknüpfungspunkte und Kriterien werden sodann auf die Korruptionsdelikte übertragen und eine spezifische Regelung der tätigen Reue vorgeschlagen.

Jessica Frey

### **Das Problem der Spätabtreibung**

Rechtstatsächliche, rechtsmedizinische und kriminologische Aspekte sowie juristische Lösungsansätze in rechtsvergleichender Perspektive

Abb., 216 Seiten, 2022 (SR 397)

ISBN 978-3-428-18546-7, € 69,90

Die Arbeit befasst sich aus einer interdisziplinären Perspektive, in der kriminologische, medizinische, verfassungsrechtliche sowie strafrechtsdogmatische Aspekte miteinander verknüpft werden, mit der Problematik der Spätabtreibung und ihrer strafrechtlichen Handhabung in Deutschland. Die Autorin stellt ihre empirische Analyse zum Fetozid und Spätabbruch der Schwangerschaft vor und unterbreitet einen Vorschlag für eine gesetzliche Neuregelung.

---

Marie Hädrich

### **Die Anwendbarkeit der Bewährungsvorschriften gemäß §§ 56 ff. StGB auf die Ersatzfreiheitsstrafe nach § 43 StGB**

Eine Untersuchung zur Rechtsnatur der Ersatzfreiheitsstrafe im Besonderen

250 Seiten, 2022 (SR 398)

ISBN 978-3-428-18410-1, € 69,90

Die Frage um die Aussetzbarkeit der Vollstreckung der Ersatzfreiheitsstrafe i.S.v. § 43 StGB ist eng mit der nach ihrer Rechtsnatur verbunden. Marie Hädrich untersucht mit Hilfe der juristischen Auslegungsmethoden dieses Problem und gelangt zu dem Ergebnis, dass es sich bei der Ersatzfreiheitsstrafe um eine echte Freiheitsstrafe handelt, weshalb die Bewährungsvorschriften gem. §§ 56 ff. StGB de lege lata auf die Vollstreckung der Ersatzfreiheitsstrafe Anwendung finden können.

---

### **In Vorbereitung**

Edith Arians

#### **Migranten im nordrhein-westfälischen Strafvollzug**

Eine rechtliche und empirische Analyse (KKS)

ISBN 978-3-428-18618-1

Marc Engelhart / Hans Kudlich / Benjamin Vogel (Hrsg.)

#### **Digitalisierung, Globalisierung und Risikoprävention**

Festschrift für Ulrich Sieber zum 70. Geburtstag. 2 Teilbände  
2., unveränderte Aufl. (SR 373)

ISBN 978-3-428-18771-3

Sheng-Yen Feng  
**Grund und Grenzen der strafbaren Beteiligung durch Unterlassen (SRA)**  
ISBN 978-3-428-18693-8

Katharina Fenzl  
**Der Schutz der Persönlichkeitsrechte von Personen des öffentlichen Lebens im strafrechtlichen Ermittlungsverfahren (PR)**  
ISBN 978-3-428-18640-2

Julia Klier  
**Das Unrecht des § 153 Abs. 1 AO**  
Die steuerliche Berichtigungspflicht im Lichte des Steuerstrafrechts und der Selbstbelastungsfreiheit (SR)  
ISBN 978-3-428-18700-3

Benedikt Plesker  
**Islamische Gefangenenseelsorge**  
Verfassungsrechtliche Grundlagen und vollzugliche Praxis der gemeinschaftlichen Religionsausübung von Muslimen im Strafvollzug (SKA)  
ISBN 978-3-428-18723-2

Nils Ströle  
**Die strafrechtliche Rückverweisungstechnik**  
Verfassungsrechtliche Beurteilung einer besonderen Erscheinungsform der Blankettstrafgesetzgebung (SR 400)  
ISBN 978-3-428-18681-5

Afroditi Voli  
**Die Leugnung von historischen Tatsachen als Straftatbestand im internationalen Vergleich (SRA)**  
ISBN 978-3-428-18595-5

Aleksandar Zivanic  
**Das zivil- bzw. bereicherungsrechtliche Verständnis der Einziehung von Taterträgen (§§ 73 ff., 75 ff. StGB)**  
Zugleich ein Beitrag zur Fremdrechtsanwendung im Vermögensabschöpfungsrecht (SR)  
ISBN 978-3-428-18565-8

---

## Grundlagenfächer

### Rechtstheorie, -soziologie, -philosophie, Rechts- und Verfassungsgeschichte

Moritz Blöchlinger

**Normative Legitimität von Recht, Moral und Menschenrechten im Lichte der positivistischen Trennungsthese**

306 Seiten, 2022 (RT 304)

ISBN 978-3-428-18660-0, € 89,90

Auf der Grundlage der positivistischen Trennungsthese gibt diese Studie vertiefte Antworten auf die Frage, inwiefern staatliches Recht, Völkerrecht, Moral und Menschenrechte als normativ legitim gelten können und was diese Legitimität jeweils bedeutet. Dabei geht es nicht um bestimmte materielle Kriterien von Legitimität wie beispielsweise demokratische Verfahren oder bestimmte Gerechtigkeitsvorstellungen. Vielmehr wird grundsätzlicher nach den formalen Bedingungen von Legitimität gefragt.

Matthias Bogner

**Das Versicherungsvertragsrecht – ein Spiegel der vorgesetzlichen Praxis?**

Das Binnenversicherungsrecht und seine Quellen vom Preußischen Allgemeinen Landrecht (1794) bis zum Versicherungsvertragsrecht (1908)

670 Seiten, 2022 (HIL 19)

ISBN 978-3-428-18313-5, geb., € 149,90

Stellt das deutsche Versicherungsvertragsrecht tatsächlich nur ein Abbild der vorgesetzlichen Allgemeinen Versicherungsbedingungen dar? Diese Forschungsarbeit unternimmt eine detaillierte dogmengeschichtliche Analyse, die den Werdegang des Versicherungsrechts vom Preußischen ALR (1794) bis zum VVG (1908) nachzeichnet. Zahlreiche historische Quellen belegen, dass neben der Versicherungspraxis auch etliche andere Akteure mit völlig anderen Intentionen das bis heute geltende Recht prägten.

---

Johann Braun

**Offener und eingehogter Diskurs**

Zur Struktur des juristischen Denkens

127 Seiten, 2022 (RT 305)

ISBN 978-3-428-18731-7, € 59,90

Johann Braun beschreibt das juristische Denken als Zusammenspiel zweier gegenläufiger Bewegungen. Die Rechtsanwendung stellt sich danach als ein formal eingehogter Diskurs dar, bei dem zahlreiche mögliche Argumente zwecks Reduzierung der rechtlichen Komplexität ausgeblendet werden. Je weiter der rechtliche Horizont gespannt wird, desto mehr verschaffen sich die ausgeklammerten Gesichtspunkte aber doch noch Geltung. Dieses Zusammenspiel formaler und inhaltlicher Momente liefert den Schlüssel zum Verständnis der realen Struktur des juristischen Denkens und Argumentierens.

---

Tim Schütz

**»Hoffnungslose Kriminelle« und »Neigungstäter«**

Die Erfassung der Frühkriminalität im wissenschaftlichen Wirken von Friedrich Schaffstein (1905–2001)

309 Seiten, 2022 (RG 204)

ISBN 978-3-428-18699-0, € 89,90

Die Arbeit behandelt den Strafrechtler Friedrich Schaffstein, seinen biografischen Werdegang sowie seinen Einfluss auf das deutsche Jugendstrafrecht im 20. Jahrhundert. Dabei wird ein Schwerpunkt auf sein Forschungsvorhaben, kriminelles Verhalten von Jugendlichen wissenschaftlich prognostizieren zu können, gelegt, das er über die verschiedenen politischen Systeme hinweg verfolgte.

Klaus Vieweg / Benno Zabel / Eberhard Eichenhofer / Stephan Kirste /  
Michael Pawlik / Hans-Christoph Schmidt am Busch (Hrsg.)

### **200 Jahre Hegels Grundlinien der Philosophie des Rechts**

260 Seiten, 2022 (RP 13)

ISBN 978-3-428-18302-9, € 89,90

Hegels »Grundlinien der Philosophie des Rechts« gehören zu den einflussreichsten philosophischen Werken. Vor 200 Jahren entstanden, bereichern sie noch immer systematische Debatten auf den Gebieten der Handlungstheorie, der Politischen Philosophie, der Sozialphilosophie, der Rechtsphilosophie und der Rechtstheorie. Der vorliegende Band, zu dem prominente Philosophen und Rechtswissenschaftler beigetragen haben, beleuchtet sowohl die Rezeptionsgeschichte der Grundlinien als auch die Aktualität von Hegels Überlegungen.

Siehe auch Titelvorstellung auf Seite 35.

---

Rick Wendler

### **Recht als spontane Ordnung**

Die Genese eines evolutionär-emergenten Rechtsverständnisses

249 Seiten, 2022 (RT 303)

ISBN 978-3-428-18489-7, € 79,90

Die Untersuchung des evolutionär-emergenten Verständnisses der Rechtsordnung eröffnet eine Perspektive auf das Recht als genossenschaftliches Phänomen. Damit stellt es einen Kontrapunkt zum obigkeitlichen Rechtsverständnis dar, das Recht als etatistisches Phänomen eines Subordinationsverhältnisses auffasst. Ein Verständnis der Emergenz des Rechts aus der Interaktion der Rechtssubjekte berücksichtigt den impliziten kulturellen Kontext informeller Normen bei der Analyse der formalisierten Rechtsordnung.

---

## **In Vorbereitung**

Matthias Fahrner

### **Die freiheitlich demokratische Grundordnung**

Eine rechtswissenschaftliche Grundsatztheorie zu Struktur und Inhalt des »Ewigkeitskerns des Grundgesetzes« (RT)

ISBN 978-3-428-18709-6

Verena Höhne

### **Entstehung und Praktiken der deutschen Fusionskontrolle**

Eine Untersuchung zu Verfahren der chemischen Industrie vor dem Bundeskartellamt (1973–1989) (RG)

ISBN 978-3-428-18648-8

Andreas Thier (Hrsg.)

### **Verfassung und Krieg in der Verfassungsgeschichte**

(BH STAAT 26)

ISBN 978-3-428-18322-7

Jonas Völkel

### **Sache des Rechts oder Sache der Ehre?**

Autorschaft und Plagiat in der Wissenschaft (ER)

ISBN 978-3-428-18397-5

# Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Friedrich August von Hayek  
(Hrsg.)

## Der Kapitalismus und die Historiker

Neu herausgegeben und übersetzt  
von Hardy Bouillon

130 Seiten, 2022 (HKL 6)

ISBN 978-3-428-18778-2, geb., € 34,90



### Über das Buch

Wenn man einem weitverbreiteten Kanon in Wissenschaft und Publizistik folgt, dann führte der Kapitalismus in der industriellen Revolution zu einer Verelendung der Arbeiter – eine Misere, die nur durch das beherzte Eingreifen des Gesetzgebers eingedämmt werden konnte. Folgt man indes Hayek und seinen Mitautoren, dann war das Gegenteil der Fall: Es war der Kapitalismus, der das Proletariat erschaffen und dessen Lebensbedingungen kontinuierlich verbessert hat. Es sind die Daten jener Zeit, die zu diesem Schluss führen und in der Wirtschaftsgeschichte wohlbekannt sind. Wie kommt es, so die Autoren, dass der Antikapitalismus trotz der widrigen wirtschaftshistorischen Evidenz so stark Fuß fassen konnte? Diese Frage steht im Zentrum der Aufsätze von Ashton, Hacker, Hayek, Hutt und Jouvenel. Sie zeigen, dass neben ideologiebehafteten Gründen auch methodische Ursachen die Haltung vieler Historiker zum Kapitalismus erklären.

### Aus dem Inhalt

**Friedrich August von Hayek:** Einleitung. Geschichte und Politik

**Thomas Southcliffe Ashton:** Der Umgang der Historiker mit dem Kapitalismus

**Louis Morton Hacker:** Die antikapitalistische Voreingenommenheit unter amerikanischen Historikern

**Bertrand de Jouvenel:** Europas Intellektuelle und ihr Umgang mit dem Kapitalismus

**Thomas Southcliffe Ashton:** Der Lebensstandard der Arbeiter in England zwischen 1790 und 1830

**William Harold Hutt:** Das Fabrikwesen im frühen 19. Jahrhundert

Werner Pepels

### **Handbuch Modernes Marktforschungs-Management**

zahlr. Tab. und Abb., XXXV, 1166 Seiten, 2022

ISBN 978-3-428-18672-3, geb., € 99,90

Dieses Handbuch bietet einen kompletten State of the Art-Überblick über die systematische Sammlung, Analyse, Auswertung und Interpretation von Informationen als Entscheidungsgrundlage im Marketing. Da die Märkte sich permanent und dynamisch entwickeln, ist Marktforschung zudem zwingend ein kontinuierlicher Prozess mit komplexen Grundlagen.

Die Inhalte dieses Handbuchs sind analytisch strukturiert aufgebaut, zugleich aber auch anspruchsvoll praxisorientiert. So können sie zur Aktualisierung des Wissensstands in der Thematik dienen, aber auch zu dessen Neuerwerb. Die Ausführungen berücksichtigen sowohl die Darstellung der in aller Regel komplexen Marktforschungs-Sachverhalte als auch die Anwendung der Erkenntnisse für die praktische Nutzung. Adressiert werden Professionals in Marketingfunktionen, Entscheider und Nachwuchsführungskräfte. Außerdem wendet sich das Handbuch an Studierende an Universitäten und Fachhochschulen, bei Berufsakademien und in Aus- und Weiterbildungseinrichtungen.

---

### **In Vorbereitung**

Werner Pepels

#### **Einführung in die Marktforschung**

Zweite, komplett überarbeitete und aktualisierte Auflage

ISBN 978-3-428-18757-7

Peter Spahn (Hrsg.)

#### **Entwicklung der Konjunkturforschung im frühen 20. Jahrhundert.** Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XL (SVS 115/XL)

ISBN 978-3-428-18677-8



Andreas Höfele

### **Carl Schmitt und die Literatur**

zahlr., teilw. farb. Abb., 523 Seiten, 2022  
ISBN 978-3-428-18608-2, geb., € 49,90



#### **Über das Buch**

Andreas Höfeles Buch ist die erste Gesamtdarstellung von Carl Schmitts Umgang mit der Literatur. Es rekonstruiert die intellektuelle Biographie des umstrittenen Staatsrechtlers im Lichte der in den verschiedenen Phasen seines langen Lebens jeweils wichtigsten literarischen Autoren, Werke und Figuren. Schmitt war mit Dichtern befreundet, er hat über Literatur geschrieben und auch selber literarische Texte verfasst. Vor allem aber war ihm die Literatur zeitlebens eine unentbehrliche Denkressource. Das Buch beschreibt die politischen und persönlichen Konstellationen, von denen Schmitts Umgang mit Literatur geprägt war und in denen er Resonanz fand. Es zeigt, dass die Literatur kein Nebenschauplatz des Schmitt'schen Denkens ist. Sie ist Spiegel und immer wieder zentraler Referenzrahmen für Schmitts Sicht auf die Zeitgeschichte und für die mythische Überhöhung seiner eigenen Rolle in ihr.

#### **Über den Autor**

*Andreas Höfele* studierte Anglistik, Germanistik, Theaterwissenschaft und Kunstgeschichte in Frankfurt und München. Von 1985–1992 hatte er eine Professur für Theaterwissenschaft in München inne. Anschließend wurde er auf einen Lehrstuhl für Anglistik in Heidelberg berufen und folgte 2000 dem Ruf auf den Lehrstuhl für englische Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Shakespeare und Frühe Neuzeit an der LMU München, wo er bis 2016 lehrte. Er ist Mitglied der Bayerischen und der Heidelberger Akademie der Wissenschaften und war von 2002–2011 Präsident der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft. Neben zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten publizierte er sechs Romane.

Oliver Auge / Michael Hecht (Hrsg.)

»Kleine Fürsten« im Alten Reich

Strukturelle Zwänge und soziale Praktiken im Wandel (1300–1800)

Tab., zahlr., teilw. farb. Abb., 473 Seiten, 2022 (BH ZHF 59)

ISBN 978-3-428-18427-9, € 79,90

»Kleine« Fürsten in Spätmittelalter und Früher Neuzeit teilten den fürstlichen Rang mit den größeren und mächtigen Fürsten, wiesen hinsichtlich ihrer ökonomischen und machtpolitischen Ressourcen aber oft Gemeinsamkeiten mit den Reichsgrafen oder dem Niederadel auf. Der Band beleuchtet Handlungsspielräume und Zwänge »kleiner« Fürsten anhand von Fallbeispielen des 14. bis 18. Jahrhunderts und fragt nach dem heuristischen Wert von »Größe« oder »Kleinheit« bei der Beschäftigung mit der Fürstengesellschaft.

---

Rudolf Boch / Marian Nebelin / Cecile Sandten (Hrsg.)

**Crossing the Channel – British-German Historical and Cultural Dialogues**

1 Abb., 171 Seiten, 2022 (PAFNF 2)

ISBN 978-3-428-18065-3, Lw., € 99,90

During the enlightenment period, Britain was advancing fast as a world power. German writers, artists, and politicians became increasingly interested in the ideas, language, science, and the industrial developments in this country. By concentrating on linguistics, physiognomy and phrenology, racial theories and twin studies, the reception of antiquity or biographical studies, this volume critically reflects on specific themes in the dynamic British-German cultural and historical dialogues.

---

Gisela Borchers

**Vom Domänenamt Schöneck zur Domäne Pogutken 1772 bis 1920**

Ein Abschnitt preußischer Agrargeschichte

Tab., teilw. farb. Abb., 192 Seiten, 2022 (QUF 57)

ISBN 978-3-428-18615-0, geb., € 69,90

Landwirtschaftliche Domänen als Mittel der Finanzwirtschaft – unter diesem Leitspruch führte Preußen seinen großen Königlichen Landbesitz, weshalb der Fiskus die Pachtverträge prägte. Die Verlaufsgeschichte eines Domänenamts in Westpreußen, das nach 1850 mit der Ablösung der Erbpachtrenten als Domäne verpachtet wurde, zeigt die Disparität zwischen Beamten und Domänenpächtern, wobei Letztere auch Mittel und Wege fanden, ihren landwirtschaftlichen Fachverstand durchzusetzen.

Uwe Folwarczny

**Lutherische Orthodoxie und konfessioneller Pragmatismus**

Kurfürst Joachim Friedrich von Brandenburg zwischen Dynastie, Territorien und Reich

Frontispiz, Tab., Abb., 625 Seiten, 2022 (VAPKF 20)

ISBN 978-3-428-18263-3, geb., € 109,90

Kurfürst Joachim Friedrich von Brandenburg (reg. 1598–1608) war eine beeindruckende Fürstenpersönlichkeit. Als ein Reichsfürst des Konfessionellen Zeitalters betrieb er eine Religions- und Konfessionspolitik mit ganz eigenen Akzenten. Hierbei changierte er zwischen lutherischer Orthodoxie und konfessionellem Pragmatismus. Kurfürst Joachim Friedrich stützte sich insbesondere auf seine hohen weltlichen wie geistlichen Amtsträger. Diese als maßgebliche Akteure verstandenen Amtsträger stehen im Zentrum dieser Studie.

---

Friedrich August von Hayek (Hrsg.)

**Der Kapitalismus und die Historiker**

Mit Beiträgen von Friedrich August von Hayek, Thomas Southcliffe Ashton, Louis Morton Hacker, Bertrand de Jouvenel, William Harold Hutt  
Neu herausgegeben und übersetzt von Hardy Bouillon

130 Seiten, 2022 (HKL 6)

ISBN 978-3-428-18778-2, geb., € 34,90

Wenn man einem weitverbreiteten Kanon in Wissenschaft und Publizistik folgt, dann führte der Kapitalismus in der industriellen Revolution zu einer Verelendung der Arbeiter. Folgt man indes Hayek und seinen Mitautoren, dann war das Gegenteil der Fall: Es war der Kapitalismus, der das Proletariat erschaffen und dessen Lebensbedingungen kontinuierlich verbessert hat. Es sind die Daten der industriellen Revolution, die zu diesem Schluss führen und in der Wirtschaftsgeschichte wohlbekannt sind. Wie kommt es, dass der Antikapitalismus dennoch so stark Fuß fassen konnte? Die Autoren des Bandes zeigen, dass neben ideologiebehafteten Gründen auch methodische Ursachen die Haltung vieler Historiker zum Kapitalismus erklären.

Siehe Titelvorstellung auf Seite 29.

---

Andreas Höfele

**Carl Schmitt und die Literatur**

zahlr., teilw. farb. Abb., 523 Seiten, 2022

ISBN 978-3-428-18608-2, geb., € 49,90

Siehe Titelvorstellung auf Seite 31.

Mathis Leibetseder

**Joachim II. von Brandenburg**

Kurfürst zwischen Renaissance und Reformation

zahlr. Tab. und Abb., VII, 742 Seiten, 2022 (VAPKF 15)

ISBN 978-3-428-18478-1, geb., € 129,90

Kurfürst Joachim II. (1505–1571) ist die prägende Herrscherfigur Brandenburgs im Zeitalter von Renaissance und Reformation. Die Neuerscheinung zeichnet erstmals auf breiter Quellenbasis die gesamte Lebens- und Herrschaftszeit dieses Herrschers nach; sie präsentiert Joachim II. als ambitionierten Machtpolitiker, der die Interessen seiner Dynastie in den Mittelpunkt stellte, aber auch als Vermittler zwischen den religionspolitischen Lagern, der die Mark Brandenburg 1539/40 für Luthers Lehre öffnete.

---

**In Vorbereitung**

Johann Frank / Johannes Berchtold  
(Hrsg.)

**Fundamente von Freiheit und  
Sicherheit in Europa**

ISBN 978-3-428-18730-0

Björn Hofmeister (Hrsg.)

**Heinrich Claß, Politische Erinne-  
rungen des Vorsitzenden des  
Alldeutschen Verbandes  
1915–1933/36 (DGQ 79)**

ISBN 978-3-428-18671-6

Erik Hahn

**Die Regulierung der Medizinal-  
berufe im albertinischen  
Kursachsen (1547–1806)**

Eine Untersuchung zur Kompetenz-  
entwicklung und den Ausbildungs-,  
Prüfungs- und Überwachungsein-  
richtungen anhand landesherrlicher  
Vorschriften zur Humanmedizin  
und der damit zusammenhängen-  
den Arzneimittelversorgung (HF)  
ISBN 978-3-428-18567-2

Soraya Nour Sckell /

Damien Ehrhardt (Hrsg.)

**To Grasp the Whole World:  
Politics and Aesthetics before and  
after Alexander von Humboldt**

(BPW 201)

ISBN 978-3-428-18500-9

Daniel Meyer /

Gerard Raulet (Hrsg.)

**A Critical Archaeology of  
Cosmopolitan Thinking**

Return to the Interwar Years  
(BPW)

ISBN 978-3-428-18577-1

Martin Sabrow (Hrsg.)

**Die UdSSR und die beiden  
deutschen Staaten 1949–1953**

Dokumente aus deutschen und  
russischen Archiven

Bearbeitet von Jochen P. Laufer  
und Ole Christian Kröning

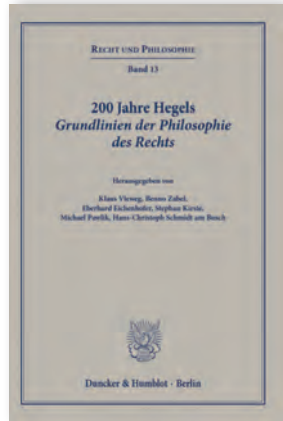
ISBN 978-3-428-15704-4

## Philosophie / Literaturwissenschaft

Klaus Vieweg / Benno Zabel /  
Eberhard Eichenhofer /  
Stephan Kirste / Michael Pawlik /  
Hans-Christoph Schmidt am Busch  
(Hrsg.)

### 200 Jahre Hegels Grundlinien der Philosophie des Rechts

260 Seiten, 2022 (RP 13)  
ISBN 978-3-428-18302-9, € 89,90



#### Über das Buch

Hegels »Grundlinien der Philosophie des Rechts« gehören zu den einflussreichsten philosophischen Werken. Vor 200 Jahren entstanden, haben sie noch immer das Potenzial, systematische Debatten auf den Gebieten der Handlungstheorie, der Politischen Philosophie, der Sozialphilosophie, der Rechtsphilosophie und der Rechtstheorie anzustoßen und zu bereichern. Der vorliegende Band, zu dem prominente Philosophen und Rechtswissenschaftler beigetragen haben, beleuchtet sowohl die Rezeptionsgeschichte der »Grundlinien« als auch die Aktualität der Überlegungen, die Hegel in dieser Schrift entwickelt. Zu den Themen, die die Autorinnen und Autoren erörtern, gehören Hegels Freiheits- und Rechtsverständnis, Fragen der Zurechnung, des Bösen und der Vergeltung, Hegels Theorie des Vertragsrechts und des Sozialstaats, seine Überlegungen zum Kosmopolitismus und zum Widerstandsrecht sowie das Verhältnis, in dem die »Grundlinien« zur Hegelschen Logik und zu anderen wissenschaftlichen Disziplinen stehen.

#### Über die Herausgeber

*Klaus Vieweg* ist Professor für Philosophie an der Universität Jena.

*Eberhard Eichenhofer* war Professor für Bürgerliches Recht und Sozialrecht an den Universitäten Osnabrück und Jena.

*Stephan Kirste* ist ordentlicher Universitätsprofessor für Rechts- und Sozialphilosophie an der Universität Salzburg.

*Michael Pawlik* ist Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Universität Freiburg.

*Hans-Christoph Schmidt am Busch* ist Professor für Philosophie an der Technischen Universität Braunschweig.

*Benno Zabel* ist Professor für Strafrecht und Rechtsphilosophie an der Universität Bonn.

Falk Horst (Hrsg.)

**Kondylis heute**

Anthropologie im Werk von Panajotis Kondylis

204 Seiten, 2022

ISBN 978-3-428-18691-4, € 49,90

Panajotis Kondylis, 1943-1998, schuf Standardwerke zur Geistes- und Ideengeschichte Europas. Hierbei verknüpfte er in breit angelegter Forschung verschiedene Wissenschaften und entdeckte, dass sie auf bestimmten anthropologischen Gemeinsamkeiten gründen: Der Mensch ist als Gemeinschaftswesen ein kulturschaffendes Wesen. Es prägt sich in je epochentypischen Welt- und Menschenbildern aus, für die der Autor Entstehungsfaktoren aufweist. Dieser neuen Perspektive widmen sich die Beiträge des Bandes.

---

Konstantina Papathanasiou (Hrsg.)

**Zufall**

Rechtliche, philosophische und theologische Aspekte

Abb., 206 Seiten, 2022 (PHS 109)

ISBN 978-3-428-18621-1, € 69,90

Was ist Zufall? Gibt es Zufälle oder ist alles determiniert? Welche Relevanz hat Zufall für die Beurteilung menschlichen Handelns? Der Tagungsband bietet ein vielfältiges Spektrum an Erkenntnissen und Herangehensweisen. Der Leser stößt auf physikalische, wahrscheinlichkeitstheoretische, strafrechtliche, öffentlich-rechtliche, rechtssoziologische, rechtsphilosophische, moralphilosophische, erkenntnistheoretische, sprachphilosophische, theologische sowie religionsphilosophische Überlegungen.

---

**In Vorbereitung**

Brady Bowman / Myriam Gerhard / Jure Zovko (Hrsg.)

**Erkenne Dich selbst – Anthropologische Perspektiven**

2. Teilband (SB HGJB)

ISBN 978-3-428-15972-7

# Zeitschriften / Jahrbücher

## Rechts- und Staatswissenschaften



### Recht und Politik

Zeitschrift für deutsche und europäische  
Rechtspolitik

Begr. von Rudolf Wassermann (1925–2008)  
Redaktion: Hendrik Wassermann (verantwortlich)  
Heiko Holste – Robert Chr. van Ooyen

Ständige Korrespondentin und  
Korrespondenten: Christian Busse –  
Garonne Bezzak – David Löffler –  
Manfred H. Wiegandt

Erscheint: 4 × jährlich, Umfang ca. 440 S./Jg.  
Abonnementpreise: € 199,- (Institutionen)  
€ 69,90 (Privatpersonen)  
Einzelheft: € 39,90

ISSN 0344-7871 (Print)/2366-6757 (Online)



### Der Staat

Zeitschrift für Staatslehre und Verfassungsgeschichte,  
deutsches und europäisches öffentliches Recht

Hrsg. von Armin von Bogdandy, Rolf Grawert,  
Anna-Bettina Kaiser, Oliver Lepsius, Nora Markard,  
Christoph Möllers, Fritz Ossenbühl, Walter Pauly,  
Tine Stein, Barbara Stollberg-Rilinger, Uwe  
Volkman, Andreas Voßkuhle, Rainer Wahl

Erscheint: 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 648 S./Jg.  
Abonnementpreise: € 215,- (Institutionen)  
€ 114,90 (Privatpersonen)  
Einzelheft: € 49,90

ISSN 0038-884X (Print) / 1865-5203 (Online)



### Die Verwaltung

Zeitschrift für Verwaltungsrecht  
und Verwaltungswissenschaften

Hrsg. von Gabriele Britz, Martin Burgi, Michael  
Fehling, Stefan Fisch, Klaus Ferdinand Gärditz,  
Johannes Masing, Matthias Ruffert, Hinnerk Wißmann

Erscheint: 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 616 S./Jg.  
Abonnementpreise: € 221,- (Institutionen),  
€ 129,90 (Privatpersonen)  
Einzelheft: € 49,90

ISSN 0042-4498 (Print)/1865-5211 (Online)



### Rechtstheorie

Zeitschrift für Logik und Juristische Methodenlehre, Soziologie und Philosophie des Rechts

Begr. von Karl Engisch, H. L. A. Hart, Hans Kelsen, Ulrich Klug, Werner Krawietz und Sir Karl R. Popper

Hrsg. von Rainer Schröder, Martin Schulte und Athanasios Gromitsaris

gemeinsam mit Juan Antonio García Amado, Mikhail Antonov, Francesco Belvisi, Wilfried Bergmann, Antonis Chanos, Sergej Korolev, Raul Narits, Andrey Polyakov, María José García Salgado und Jürgen Schmidt

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 552 S./Jg.

**Abonnementpreise:** € 219,- (Institutionen)

€ 139,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 49,90

ISSN 0034-1398 (Print) / 1865-519X (Online)



### Zeitschrift für Lebensrecht

Hrsg. im Auftrag der Juristen-Vereinigung Lebensrecht e. V. von Rainer Beckmann, Gunnar Duttge, Klaus Ferdinand Gärditz, Christian Hillgruber, Winfried Kluth, Peter Schallenberg, A. Katarina Weilert, Thomas Windhöfel

Editor-in-Chief und Geschäftsführender Redakteur: Thomas Windhöfel

**Erscheint:** 4 × jährlich mit einem Umfang von ca. 400 S./Jg.

**Abonnementpreise:** € 179,- (Institutionen)

€ 69,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 39,90

ISSN 0944-4521 (Print) / ISSN 2747-6480 (Online)



## Geschichte



### Forschungen zur Brandenburgischen und Preussischen Geschichte. Neue Folge

Hrsg. im Auftrag der Preussischen Historischen Kommission und des Geheimen Staatsarchivs Preussischer Kulturbesitz von Ulrike Höroldt, Hans-Christof Kraus und Frank-Lothar Kroll

**Erscheint:** ab Jahrgang 2021 1 × jährlich, Gesamtumfang ca. 290 S./Jg.

**Abonnementpreise:** € 199,- (Institutionen)

€ 99,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 99,90

ISSN 0934-1234 (Print)/1865-5750 (Online)



### Zeitschrift für Historische Forschung

Vierteljahresschrift zur Erforschung des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit

Hrsg. von Julia Burkhardt, Birgit Emich, Nikolas Jaspert, Ulrike Ludwig, Klaus Luig (†), Peter Oestmann, Matthias Pohligh, Heinz Schilling, Bernd Schneidmüller, Barbara Stollberg-Rilinger

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 640 S./Jg.

**Abonnementpreise:** € 221,- (Institutionen)

€ 109,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 49,90

ISSN 0340-0174 (Print)/1865-5599 (Online)



### Das Historisch-Politische Buch

Hrsg. im Auftrag der Ranke-Gesellschaft – Vereinigung für Geschichte im öffentlichen Leben e.V. von Jürgen Elvert

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 680 S./Jg.

**Abonnementpreise:** € 524,- (Institutionen)

€ 399,- (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 99,90

ISSN 0018-2605 (Print)/2567-3181 (Online)

## Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



### Applied Economics Quarterly

Hrsg. von Cinzia Alcidi, Christian Dreger und Daniel Gros

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 400 S./Jg.

**Sprache:** Englisch

**Abonnementpreise:** € 229,- (Institutionen)

€ 99,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 49,90

ISSN 1611-6607 (Print) / 1865-5122 (Online)



### Credit and Capital Markets

Kredit und Kapital

Hrsg. von Hans-Peter Burghof, Hendrik Hakenes und Ulrike Neyer

**Editorial Board:** S. C. W. Eijffinger (Tilburg), Daniel Gros (Brüssel), Jürgen von Hagen (Bonn), Hans-Helmut Kotz (Harvard University; Freiburg), Lars Norden (Rio de Janeiro), Marliese Uhrig-Homburg (Karlsruhe), Marco Wilkens (Augsburg), Qizhi Tao (Chengdu), Giorgio Bertinetti (Venedig) und Marie Lambert (Liège)

**Redaktion:** Claudia Breuer, Klaus Krummrich

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 620 S./Jg.

**Sprache:** Englisch

**Abonnementpreise:** € 228,- (Institutionen)

€ 94,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 49,90

ISSN 2199-1227 (Print) / 2199-1235 (Online)

[www.credit-and-capital-markets.de](http://www.credit-and-capital-markets.de)



Open Access-  
Zeitschrift im  
Subscribe to Open-  
Pilotprojekt



### Der Betriebswirt

Management in Wissenschaft und Praxis

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 320 S./Jg.

**Sprache:** Deutsch

**Abonnementpreise:** € 233,- (Institutionen)

€ 79,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 39,90

ISSN 0172-6196 (Print) / 2628-7846 (Online)



**ZfKE – Zeitschrift für KMU  
und Entrepreneurship**

Hrsg. von Jochen R. Pampel

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 288 S./Jg.

**Abonnementpreise:** € 239,- (Institutionen)

€ 89,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 49,90

ISSN 1860-4633 (Print)/1865-5114 (Online)



**Sozialer Fortschritt**

Unabhängige Zeitschrift für Sozialpolitik/  
German Review of Social Policy

Hrsg. von der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt  
e.V., Köln

**Erscheint:** einmal monatl., Gesamtumfang ca. 912 S./Jg.

**Sprache:** Deutsch, Englisch

**Abonnementpreise:** € 233,- (Institutionen)

€ 124,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 29,90

ISSN 0038-609X (Print) / 1865-5386 (Online)

[www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de)



**Journal of Contextual Economics**

Schmollers Jahrbuch

Hrsg. von Peter J. Boettke, Nils Goldschmidt,

Stefan Kolev, Stephen T. Ziliak, Joachim Zweynert

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 450 S./Jg.

**Sprache:** Englisch

**Abonnementpreise:** € 207,- (Institutionen)

€ 104,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 49,90

ISSN 2568-7603 (Print)/2568-762X (Online)



**Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung**

Hrsg. vom Deutschen Institut für Wirtschafts-  
forschung, Berlin

**Erscheint:** 4 × jährlich, Gesamtumfang ca. 650 S./Jg.

**Sprache:** Deutsch, Englisch

**Abonnementpreise:** € 422,- (Institutionen)

€ 299,90 (Privatpersonen)

**Einzelheft:** € 79,90

ISSN 0340-1707 (Print)/1861-1559 (Online)



### Sociologus

Journal for Social Anthropology

Hrsg. von Bettina Beer und Eveline Dürr

Erscheint: 2 × jährlich, Gesamtumfang ca. 200 S./Jg.

Sprache: Deutsch, Englisch

Abonnementpreise: € 212,- (Institutionen)

€ 99,90 (Privatpersonen)

Einzelheft: € 69,90

ISSN 0038-0377 (Print) / 1865-5106 (Online)



### Sociologia Internationalis

Europäische Zeitschrift für Kulturforschung

Hrsg. von Clemens Albrecht, Andreas Göbel,  
Justin Stagl, Manfred Prisching, Michel Maffesoli

Redaktion: Clemens Albrecht

Erscheint: 2 × jährlich, Gesamtumfang ca. 256 S. / Jg.

Sprache: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch

Abonnementpreise: € 219,- (Institutionen)

€ 99,90 (Privatpersonen)

Einzelheft: € 69,90

ISSN 0038-0164 (Print) / 1865-5580 (Online)

## Jahrbücher



### Jahrbuch Eigentum und Urheberrecht in der Demokratie

Hrsg. von Eva Inés Obergefell  
und Ronny Hauck

Erscheint: einmal jährlich

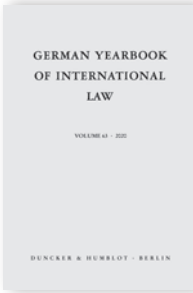
Sprache: Deutsch

Abonnementpreise: € 112,- (Institutionen)

€ 99,90 (Privatpersonen)

Einzelband: € 99,90

ISSN 2747-7975 (Print) / 2747-7983 (Online)



**German Yearbook of International Law**

Hrsg. von Andreas von Arnould,  
Kerstin von der Decken und Nele Matz-Lück

**Erscheint:** einmal jährlich  
**Sprache:** Deutsch, Englisch  
**Abonnementpreise:** € 234,- (Institutionen)  
€ 199,90 (Privatpersonen)  
**Einzelband:** € 179,90  
ISSN 0344-3094 (Print)/2195-7304 (Online)



**Jahrbuch für Recht und Ethik/  
Annual Review of Law and Ethics**

Hrsg. von Jan C. Schuhr, Jan C. Joerden

**Erscheint:** einmal jährlich  
**Sprache:** Deutsch, Englisch  
**Abonnementpreise:** € 144,- (Institutionen)  
€ 119,90 (Privatpersonen)  
**Einzelband:** € 109,90  
ISSN 0944-4610 (Print)/2628-9121 (Online)



**Jahrbuch Politisches Denken**

Hrsg. von Hans-Christof Kraus, Frank-Lothar-Kroll,  
Peter Nitschke, Eva Helene Odzuck und Martin  
Schwarz

**Erscheint:** einmal jährlich  
**Sprache:** Deutsch  
**Abonnementpreise:** € 118,- (Institutionen)  
€ 99,90 (Privatpersonen)  
**Einzelband:** € 89,90  
ISSN 0942-2307 (Print)/2628-9202 (Online)



**Heidegger Studies / Heidegger Studien /  
Etudes Heideggeriennes / Studi Heideggeriani**

Begr. von Parvis Emad

Hrsg. von Günther Neumann, Paola-Ludovika  
Coriando, Frank Schalow, Ingeborg Schüßler, Pascal  
David, Guillaume Fagniez, Francesco Alfieri und  
Chiara Pasqualin

**Erscheint:** einmal jährlich  
**Sprache:** Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch  
**Abonnementpreise:** € 112,- (Institutionen)  
€ 89,90 (Privatpersonen)  
**Einzelband:** € 79,90  
ISSN 0885-4580 (Print)/2153-9170 (Online)



### Hegel-Jahrbuch

Hrsg. von Brady Bowman, Myriam Gerhard, Jure Zovko

Erscheint: einmal jährlich

Sprache: Deutsch, Englisch

Abonnementpreise: € 168,- (Institutionen)

€ 139,90 (Privatpersonen)

Einzelband: € 129,90

ISSN 0073-1579 (Print) / 2192-5550 (Online)



### Literaturwissenschaftliches Jahrbuch. Neue Folge

Hrsg. von Matthias Bauer, Susanne Friede, Klaus Ridder, Gertrud M. Rösch, Christoph Strosetzki, Angelika Zirker

Erscheint: einmal jährlich

Sprache: Deutsch

Abonnementpreise: € 118,- (Institutionen)

€ 99,90 (Privatpersonen)

Einzelband: € 89,90

ISSN 0075-997X (Print) / 2628-9849 (Online)

Die **Online-Ausgaben** aller Zeitschriften und Jahrbücher erhalten Sie unter:  
<https://elibrary.duncker-humblot.com/zeitschriften>

## Preise und Konditionen 2022

1. **Abonnementpreise für Institutionen** (Print & Online oder E-Only) beinhalten einen IP-gesteuerten, elektronischen Zugang oder Remote User Access für eine unbegrenzte Nutzerzahl an einem Standort (Preise für weitere Standorte auf Anfrage).
2. **Abonnementpreise für Privatpersonen** (Print & Online) beinhalten einen personengebundenen elektronischen Einzelzugang über Benutzername und Passwort.
3. **Studenten** erhalten gegen Vorlage eines Nachweises eine Ermäßigung von 25 % auf den Abonnementpreis für Privatpersonen.
4. **Einzelhefte/-bände** beinhalten keinen Online-Zugang.

Alle Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen und verstehen sich zzgl. Versandkosten. Bei Bestellungen aus Deutschland enthalten die Endpreise in Euro die gesetzliche Mehrwertsteuer. Für das Ausland sind die Listenpreise für Zeitschriften Nettopreise (mehrwertsteuerfrei).

**Zeitschriftenpreislisten** und weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.duncker-humblot.de/zeitschriften](http://www.duncker-humblot.de/zeitschriften)

## Autoren- und Herausgeberverzeichnis

- Adrian, A. 17  
Ambos, K. 15  
Amoretti Navarro, M. F. 24  
Arians, E. 25  
Auge, O. 32  
  
Baschnagel, M. 24  
Bauer, A. 15  
Bel, J. 24  
Berchtold, J. 34  
Blau, V. 17  
Blöchlinger, M. 26  
Boch, R. 32  
Bogner, M. 27  
Borchers, G. 32  
Bouillon, H. 29, 33  
Bowman, B. 36  
Brak, A. 17  
Braun, J. 27  
Breit, S. 24  
Bull, H. P. 3, 5  
  
Czerner, F. 15  
  
Danne, M. 5  
Dolezik, J. 5  
Dreier, H. 6  
Dubber, M. D. 18  
  
Ebel, C. A. 18  
Ehrhardt, D. 34  
Eichenhofer, E. 28, 35  
Engelhart, M. 25  
Engewald, B. 6  
Evert, S. 17  
Exner, F. 18  
  
Fahrner, M. 28  
Feng, S.-Y. 26  
Fenzl, K. 26  
Folwarczny, U. 33  
Frank, J. 34  
Frey, J. 25  
Friedrich, L. 19  
Friehe, M. 4, 12  
  
Gerhard, M. 36  
Hädrich, M. 25  
Hahn, E. 34  
Hayek, F. A. v. 29, 33  
Hecht, M. 32  
Heckmann, D. 15  
Heinze, A. 15  
Hiltl, O. 6  
Höfele, A. 7, 31, 33  
Hofmeister, B. 34  
Höhne, V. 28  
Holle, P. 19  
Holst, L.-K. 7  
Horst, F. 36  
Huber, D. S. 19  
  
Kahl, F. 15  
Kaufmann, R. 15  
Kirste, S. 28, 35  
Klier, J. 26  
Klöppel, H.-U. 24  
Knaust, M. 15  
Kniesel, M. 7  
Knitter, P. 20  
Knüppel, K.-N. 8  
Kohlhase, M. 17  
Kudlich, H. 25  
Kunert, K. A. 20  
  
Leibetseder, M. 34  
Loges, M. C. 20  
Lohmann, H. 8  
Lüdicke, J. 21  
  
Makoski, B. 21  
Martis, O. 24  
Meyer, D. 34  
Milionis, A. 15  
Möller, L. 24  
Möller, M. 15  
Müller, B. 21  
  
Nebelin, M. 32  
Neuhöfer, S. 15  
Nour Sckell, S. 34  
  
Ooyen, R. Chr. van 3, 5  
Orthmann, M. 15  
Papathanasiou, K. 36  
Paul, F. 16  
Pawlik, M. 28, 35  
Peitsch, J. 22  
Pepels, W. 30  
Pientak, L. 16  
Piloty-Leskien, S. 8  
Plesker, B. 26  
Pröbstl, C. 16  
  
Rachut, S. 15  
Rackow, P. 15  
Raulet, G. 34  
Reinhardt, M. 22  
Reismann, E. 22  
Rubin, H. 9  
Rüscher, D. 16  
  
Sabrow, M. 34  
Sandten, C. 32  
Schädel, P. 23  
Schäfer, A. 24  
Schliesky, U. 16  
Schmidt am Busch, H.-C. 28, 35  
Schmidt, C. C. 9  
Schmitt, M. 9  
Schneider, C. 10  
Schneider, M. 16  
Schraa, F. 16  
Schrader, L. F. 10  
Schulz, S. E. 16  
Schütz, T. 27  
Seak, S. 10  
Šepec, M. 15  
Skiba, M. 11  
Sokollari, S. 11  
Spahn, P. 30  
Sprakel, G. C. 23  
Stocks, I. 23  
Stöhr, J. 11  
Ströle, N. 26  
  
Stützel, M. 12  
Thier, A. 28  
Tripps, F. 12  
Tuna, E. 16  
  
Uhle, A. 4, 12  
  
Vieweg, K. 28, 35  
Vogel, B. 25  
Vogel, F. 12  
Voli, A. 26  
Völkel, J. 28  
  
Waadt, S. 16  
Wachtel, A. 13  
Walter, T. 12  
Walter, T. 13  
Wassermann, H. 3, 5  
Weber, B. 13  
Weinrich, M. 14  
Wendler, R. 28  
Wolters, O. 14  
  
Zabel, B. 28, 35  
Zeitner, F. 14  
Zivanic, A. 26  
Zovko, J. 36  
Zwickel, M. 17



Dissertationen, Habilitationen, Tagungsbände, Lehrbücher,  
Kommentare, Schriftenreihen, Handbücher, Festschriften, Mo-  
nographien und Sammelbände

[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)